

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 35. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Erinnern möchten wir noch einmal an das heute stattfindende Sommerkonzert!

Bitte beachten Sie, dass dies der letzte Newsletter für das aktuelle Schuljahr sein wird!

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl





Eine Veranstaltung der Heinrich-Böll-Gesamtschule
Volksgartenstraße 19 • 44388 Dortmund



Termine in der folgenden Woche:

- Montag, 08.07.: Rosa Strippe - Klasse 9.3
- Montag, 08.07.: Zeugniskonferenzen nach gesondertem Plan
- Montag, 08.07.: Aufführung des Literaturkurses; Beginn: 18.00 Uhr
- Dienstag, 09.07.: Rosa Strippe - Klasse 9.4



- Dienstag, 09.07.: Vorbereitung neue 5er nach gesondertem Plan
- Mittwoch, 10.07.: Wandertag
- Mittwoch, 10.07.: Vorbereitung neue 5er nach gesondertem Plan
- Mittwoch, 10.07.: Infoabend neuer 5. Jahrgang; Beginn: 18.00 Uhr
- Mittwoch, 10.07.: Elternpower (intern); Beginn: 19.30 Uhr
- Donnerstag, 11.07.: Rosa Strippe - Klasse 9.5
- Donnerstag, 11.07.: Vorbereitung neue 5er nach gesondertem Plan
- Donnerstag, 11.07.: FAREWELL-CONCERT : "SOG GOOD-BYE"; Beginn: 18.00 Uhr
- Freitag, 12.07.: Belobigungsfeier
- Freitag, 12.07.: Zeugnisausgabe in der 3. Stunde

FAREWELL-CONCERT : "SOG GOOD-BYE"

Am Donnerstag, den 11.07. rockt er noch einmal die HBG: Gerd Sombetzki geht in den wohlverdienten Ruhestand und verabschiedet sich von uns mit einem besonderen Abend:

- Termin: Donnerstag, 11.07.2019
- Beginn: 18.00 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr)
- Eintrittskarten nur an der Abendkasse (Haupteingang PZ)
- Tickets: Erwachsene 7,-- Euro / Kinder 2,-- Euro

Programm:

1. TUPHEAD mit Alexander Geißler - kraftvoller deutscher Folk-Rock, ca. 45 Minuten
2. [ROLLINGEXILE](#) - Indierock aus London mit Charlie Hallinan (Ex-Drummer von BERLIN und U2), ca. 90 Minuten
3. SOG-Band mit *special guests* spielen Oldies, ca. 15 Minuten

Das Catering übernimmt der 12. Jahrgang. Der Erlös geht in ihre Abi-Kasse.

Ende der Veranstaltung: ca. 21.30 Uhr

Vielen lieben Dank für das tolle und erfolgreiche Sportfest

Am Donnerstag, den 27. Juli 2019, fand bei wunderschönem Wetter wieder das alljährliche Sportfest statt, bei dem sich die Klassenstufen 5 bis 11 den Disziplinen Laufen, Springen und Werfen / Kugelstoßen stellen mussten. Nach der Eröffnungsrede von Frau Gith leitete die Cheerleading – AG durch ihren grandiosen Auftritt zum sportlichen Teil über.

Das Sportfest stellt jedes Jahr für viele Schülerinnen und Schüler eine willkommene Gelegenheit dar, sich mit anderen zu messen und ihre sportlichen Leistungen zu präsentieren.

Mit vollem Körpereinsatz holten sie alles aus sich heraus und gerieten dabei teilweise ganz schön ins Schwitzen - was sicherlich auch an den begeisterten Anfeuerungsrufen von Lehrerinnen, Lehrern und Eltern lag. Um insgesamt einen fairen Wettkampf zu ermöglichen, wurden die verschiedenen Stationen von zahlreichen Helferinnen und Helfern und dem 12. Jahrgang betreut und kontrolliert. Lobhaft ist ebenso die Arbeit des Versorgungsstandes durch die Eltern, als auch die, des Auswertungsausschusses. Ein großes Dankeschön geht an die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer aus der Elternschaft und dem Kollegium

Liternschaft und dem Kollogramm.

Der Aufwand hat sich gelohnt. Es winken die begehrten Sieger- und Ehrenurkunden. Wer welche erhält, erfahren die Schülerinnen und Schüler aber erst mit der Zeugnisausgabe.

Beim traditionellen Staffellauf trat dieses Jahr erstmalig auch eine Lehrerstaffel an. Leider hatten sie keine Chance und konnten nur den vorletzten Platz im Finale belegen. Insgesamt ergab sich aber dabei folgen Platzierung:

1. Platz: Klasse 8.3 - Zeit: 2:20 Min
2. Platz: Klasse 7.2 - Zeit: 2:22 Min
3. Platz: EF - Zeit: 2:24 Min

Die Fachschaft Sport bedankt sich bei allen, die das Sportfest unterstützt haben. Es war ein toller Tag im Schuljahr für SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern!

-Julia Knobloch





Bericht von der Kursfahrt nach Paris

Begonnen, wie die letzten Jahre, hat alles um 06:50 Uhr am Dortmunder Hauptbahnhof. Alle waren zwar noch müde, aber auch aufgeregt und voller Vorfreude auf die Stadt der Liebe - Paris.

Angekommen an unserem Hostel MIJE welches wir, wenn überhaupt nur zum Schlafen gebraucht haben, legten wir die Taschen ab und erkundeten die Umgebung. Die ereignisreichen Tage darauf erkundeten wir viele Attraktionen. Auf dem Plan standen unter anderem die Besichtigung des Kunst- und Kulturzentrums Centre Georges Pompidou, das Einkaufszentrum Les Halles, ein Besuch im Louvre, der Arc de Triomphe, die Champs-Élysées, der Eiffelturm bei Nacht, Sacré-Cœur, das Moulin Rouge, das Einkaufszentrum Galeries Lafayette, eine Fahrt auf der Seine und die Erkundung des Jardin du Luxembourg.

Auf der Erkundungsreise durch das Marais haben wir viele Künstler und Maler mit ihren ausgestellten Bildern entdecken dürfen. Nicht zu übersehen waren unzählige alte Brücken, viel Verkehr und vielen Restaurants mit leckerem Essen. Auch das jährliche Fest Fête de la Musique durften wir auf der Reise in Paris erleben.

Die Fahrt war sehr erlebnisreich, allerdings auch viel zu kurz! Trotz alledem haben wir viele Eindrücke gewonnen und zahlreiche Dinge erlebt, die wir noch lange in Erinnerungen behalten werden!

-Lilian Laurent (10.2), Maria Intori (10.3)





Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 34. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der folgenden Woche:

- Montag, 01.07.: Mdl. Prüfungen ZP10 nach gesondertem Plan
- Montag, 01.07. - Mittwoch, 03.07.: Projekttag Jg. 10
- Dienstag, 02.07.: Deeskalationstraining 8.5; Beginn: 08.50 Uhr
- Dienstag, 02.07.: Ferry Project Jg. 6





- Dienstag, 02.07.: Jahrgangsteamsitzungen
 - Dienstag, 02.07.: Zeugniskonferenzen 10. JG; Beginn: 13.45 Uhr
 - Mittwoch, 03.07.: Sommerkonzert; Beginn: 17.00 Uhr
 - Donnerstag, 04.07.: Wandertag Jg. 10
 - Freitag, 05.07.: Dienstbesprechung
 - Freitag, 05.07.: Entlassung 10. Jahrgang; Beginn: 17.00 Uhr
-



Der Sommer-Leseclub ist zurück!

Für alle, die Spaß am Lesen haben und gern kreativ sind!

Sammelt in den Sommerferien mindestens 3 Stempel, um eine Urkunde zu erhalten. Neu in diesem Jahr ist, dass Ihr in Teams (Freunde, Geschwister, Familien) oder allein antreten könnt. Es werden in diesem Jahr nicht nur Bücher, sondern auch Hörbücher und Veranstaltungen gewertet. Gestaltet ein Lese-Logbuch selbst oder nehmt online am Sommer-Leseclub teil. In den Ferien steht euch in der Bibliothek ein "Kreativ - Tisch" mit Bastelmaterial zur Verfügung. Erkundigt Euch nach den speziellen Leseclub-Veranstaltungen!!!

Kommt zu uns und macht mit!

- **Anmeldestart:** Dienstag, 25. Juni 2019
- **Lesestart:** Dienstag, 09. Juli 2019
- **Abgabe der Leselogbücher:** Freitag, 30. August 2019
- **Urkundenverleihung mit Oskarvergabe:** Dienstag, 10. September 2019
- **Anmeldung unter:** Tel.: 63 91 80 oder bibliothek.luedo@stadtdo.de

Euer Bibliotheksteam

P.S.:

***Urkunden und Oskar-Verleihung für die kreativsten Umsetzungen von Buchtiteln ...**

Die unterschiedlichen Kategorien des Logbuchs spielen auch zum Abschluss des Sommerleseclubs eine Rolle. Bei einer Oskar-Verleihung werden die besonders kreativen Umsetzungen mit "Lese-Oskar" prämiert und Urkunden an alle erfolgreichen Teilnehmer verliehen. Nach wie vor gibt es bei mindestens drei Einträgen im Logbuch eine Urkunde. Bei Teams mit mehr als 3 Mitgliedern gilt: Jedes Teammitglied muss mindestens einen Stempel gesammelt haben.

Möglicher Zeugniseintrag als außerschulische Aktivität...

Die entsprechende Vereinbarung mit dem Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes NRW lautet wie folgt:

"Auf die offizielle Anfrage des Kultursekretariats NRW Gütersloh vom 08.12.2006 hat das Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes NRW in einem Schreiben vom 10.05.2007 an die zuständige Bezirksregierung mitgeteilt, dass die erfolgreiche Teilnahme am SommerLeseClub als außerschulische Leistung auf dem nächsten Halbjahreszeugnis vermerkt werden darf."

Es liegt im Ermessen der Schule, ob und wie weit Sie den Sommerleseclub als außerschulische Aktivität der Leseförderung anerkennen. Das neue Konzept basiert auf Lesefreude und auf die kreative Auseinandersetzung mit dem Gelesenen – auch unter Einsatz neuer Medien.

Das neue Modell des Sommerleseclubs steht mehr als je zuvor für zeitgemäße Leseförderung. Wir freuen uns, wenn Ihr uns in diesem Projektvorhaben unterstützt!





Sommerkonzert der HBG

Am Mittwoch, 03. Juli 2019

ab 17 Uhr im PZ

der Eintritt ist frei



Eine Veranstaltung der Heinrich-Böll-Gesamtschule
Volksgartenstraße 19 • 44388 Dortmund



Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 33. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der folgenden Woche:

- Montag, 24.06.: Rosa Strippe - Klasse 9.2
- Montag, 24.06.: Elterninformationsabend Latein; Beginn: 18.30 Uhr
- Dienstag, 25.06.: Rosa Strippe - Klasse 9.1
- Dienstag, 25. & Mittwoch, 26.06.: Mdl. Abitur 1.-3. Fach





Mittwoch, 26.06.: Praktikumsausstellung (Jg. 8/9)

Donnerstag, 27.06.: Sportfest

Donnerstag, 27.06.: Schulkonferenz; Beginn: 19.00 Uhr

Freitag, 28.06.: Entlassung 13. Jahrgang; Beginn: 17.00 Uhr

Wir sammeln Müll für ein sauberes Meer - Fishing for litter

Im Rahmen der Studienfahrt an das Institut für Marine Biologie auf der Insel Giglio, Italien, haben die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 12 gelernt, wie stark das Meer durch Plastik gefährdet ist. Gerade Plastikmüll stellt eine große Bedrohung für die Lebewesen im Meer dar, da es mit Nahrung verwechselt werden kann und Fische, Meeressäuger, Schildkröten und Vögel daran verenden. Durch Sonne, Wind und Wellen brechen Teile aus dem Plastikmüll heraus und gelangen so in die Nahrungskette und damit auch wieder im Menschen.

Bei einer Wanderung in eine der natürlichen Buchten um Giglio Campese sammelten die Schülerinnen und Schüler der Heinrich-Böll-Gesamtschule spontan am Strand und im flachen Wasser den allgegenwärtigen Müll ein, der durch Strömungen und den Wellengang an den Strand gespült wird. In kurzer Zeit füllte sich ein ganzer Müllsack u.a. mit Plastikflaschen, Tennisbällen, behandeltem Holz, Spielzeug, Haushaltsgegenständen und alten Seilen. Der Müll wurde nach der Wanderung in den dafür vorgesehenen Containern entsorgt.

Alle Beteiligten waren über die Menge an vorhandenem Müll auf dem kurzen Strandabschnitt entsetzt und froh, einen kleinen Teil zum Schutz des Meeres beigetragen zu haben.





Thai, Meo, Leon, Justin und Fabian präsentieren einen Teil des gesammelten Mülls.

Sommerkonzert der HBG

Am Mittwoch, 03. Juli 2019
ab 17 Uhr im PZ
der Eintritt ist frei

Eine Veranstaltung der Heinrich-Böll-Gesamtschule
Volksgartenstraße 19 • 44388 Dortmund



Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
• Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 14:00-17:00 Uhr

- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 32. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der folgenden Woche:

- Montag, 17.06.: Notenbekanntgabe Jg. 13 & Notenbekanntgabe ZP
- Montag, 17.06.: Informationsveranstaltung BILI/MINT Jg.5; Beginn: 18.30 Uhr
- Dienstag, 18.06.: Jahrgangsteams
- Dienstag, 18.06.: Lehrerkonferenz; Beginn: 13.45 Uhr





- Mittwoch, 19.06.: Dein Tag für Afrika
 - Mittwoch, 19.06.: Werkstatttag Jg. 8 & 9 (ausgewählte SuS)
 - Mittwoch, 19.-22.06.: Parisfahrt
 - Donnerstag, 20.06.: Fronleichnam
 - Freitag, 20.06.: Beweglicher Ferientag
-

Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 31. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

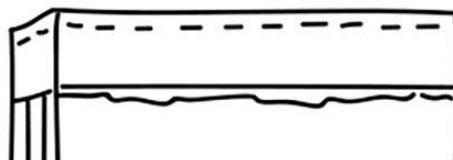
Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der folgenden Woche:

- Montag/Dienstag: Pfingstferien
- Mittwoch, 12.06.:
Mündliches Abitur 4. Fach = Studientag für die Jahrgänge 5-12
- Mittwoch, 12.06.: Werkstatttag Jg. 8
- Donnerstag, 13.06.: Zentralklausur Mathematik Jg. 11
- Freitag, 14.06.: Abgabe Zeugnistexte Lernen



TERMINE

Sauberes Dortmund - mach mit!

Unter diesem Motto machten sich am gestrigen Dienstag knapp 300 Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 und 6 mit ihren Klassenlehrerinnen und -lehrern auf, das Schulgelände und die angrenzenden Bereiche zu reinigen.

Ausgestattet mit Handschuhen, Pickzangen und Müllsäcken durchkämmten die Schülerinnen und Schüler Wege und Sträucher. Gereinigt wurden die eigenen Schulhöfe, die Durchgänge vom Schulgelände zur Westermannstraße, der Bereich vor der Tanzschule, der Weg zum örtlichen Hallenbad, aber auch der Volksgarten.

Bereits zum wiederholten Male leisten die Schülerinnen und Schüler damit ihren Beitrag zu einem sauberen Dortmund und hoffen, möglichst viele zum Nachahmen zu bewegen, damit wir alle das herrliche Wetter in einem sauberen Stadtteil genießen können.



Auszeichnungen der Chemie-Olympiade für Schüler der Jahrgangsstufe 10

Ayline Efselmann und Leonardo Schulz aus dem 10. Jahrgang nahmen in diesem Jahr an an der Chemie-Olympiade ("Chemie, die stimmt" - www.chemie-die-stimmt.de) für die Unterstufe/Mittelstufe teil und wurden für ihre Leistungen in der ersten Runde

Überraster/Mittlerster Teil und wurden für ihre Leistungen in der ersten Runde ausgezeichnet.

Sie lösten selbstständig anspruchsvolle chemische Aufgaben, die inhaltlich über die abschlussrelevanten Unterrichtsinhalte hinausgingen. Die zu lösenden Aufgaben beinhalteten verschiedene Themen der Chemie, wie z.B. die Anwendung der Avogadro-Zahl, Stoffmengenberechnungen, das Atommodell sowie Berechnungen von Molaritäten und Volumina in chemischen Reaktionen. Betreut wurden die Schülerinnen und Schüler von Herrn Dr. Thomas Hülsken (Fachschaft Chemie).

Wir gratulieren Aylene und Leonardo zu den tollen Leistungen.

-Dr. Thomas Hülsken





Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 30. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der folgenden Woche:

- Dienstag, 04.06.: AK Inklusion; Beginn: 13.45 Uhr
- Dienstag, 04.06.: Mitgliederversammlung Förderverein; Beginn: 19.00 Uhr
- Mittwoch, 05.06.: Steuergruppe; Beginn: 12.30 Uhr
- Freitag, 07.06.: Abgabe Textzeugnisse Lernen
- Freitag, 07.06.: Zentralklausur Deutsch Jg. 11



TERMINLINE

Wochentermine:

Montag, 03.06. - Freitag, 07.06.:

- Übergangsgespräche Jahrgang 9
- Fahrtenwoche Jahrgang 12
- GL-Fahrten Jahrgang 9/ BWO Jg. 9
- Kraftwerk (Jg. 10, Phy, Mo 10.1, Di 10.2, Mi 10.3, Do 10.4, Fr 10.5)

Dienstag, 04.06. & Donnerstag, 06.06.:

- Zeche Zollern (Jg. 8)

BLICKPUNKT AUSBILDUNG

IHK besucht mit vier Azubis Gesamtschüler in der Schule



Unterricht praxisnah: Schüler und Lehrer der Klasse 9.1. der Heinrich-Böll-Gesamtschule hatten im Unterricht Besuch von Azubi-Botschaftern und Vertretern der Industrie- und Handelskammer zu Dortmund (IHK).

FOTO KALLENBACH

Azubis als Botschafter

Wie informiert man Jugendliche praxisnah darüber, welche großen Chancen eine

duale Berufsausbildung bieten kann und was für interessante Berufe es gibt?

Am besten werden Schüler über das Thema Ausbildung informiert, indem man die Azubis selbst in die Schulklassen schickt und dort aus ihrem spannenden und abwechslungsreichen Alltag berichten lässt. Die Initiative Berufliche Bildungslotsen der Industrie- und Handelskammer (IHK) zu Dortmund, ein von der Regionaldirektion NRW der Agentur für Arbeit gefördertes Projekt, macht es möglich.

Von Sean F.

Wir Schüler der Klasse 9.1 der Heinrich-Böll-Gesamtschule erhielten im Rahmen des Schulticker-Projektes Besuch von der Industrie- und Handelskammer (IHK). Zu uns in den Unterricht kamen vier Azubi-Botschafter. Das sind junge Auszubildende aus verschiedenen Unternehmen, die uns ihre Berufsausbildung vorstellten. Anna Keller, 21 Jahre alt, die im ersten Lehrjahr als Fachfrau für Systemgastronomie im Betrieb „Deutsches Fußballmuseum“ ausgebildet wird, gab uns ei-



Anna Keller, Fachfrau für Systemgastronomie, arbeitet im Deutschen Fußballmuseum und berichtete den Schülern über ihre Ausbildung. FOTO KALLENBACH



Ralph-Georg Altenhoff, Elektriker-Azubi, warb für eine Lehre. FOTO KALLENBACH

nen Einblick in ihre Berufsausbildung. Sie berichtete über den Alltag und ihre Aufgaben in diesem Beruf.

Gute Aufstiegschancen

Als Vorteile stellte sie heraus, dass man sein eigenes Geld verdient und nach der Vollen- dung der Ausbildung beruflich abgesichert ist. Man lernt selbstständiger zu werden und knüpft neue Kontakte.

Beispiele für Betriebe im Bereich Systemgastronomie sind unter anderem McDonalds, Ikea oder auch die DB. Im Beruf Fachfrau für Systemgastronomie werde man mit vielen Tätigkeiten konfrontiert, wie Gäste bedienen, Arbeitsabläufe planen, Waren einkaufen und bestellen, Qualitätskontrollen erfüllen und vieles mehr. Natürlich müssen die allgemeinen Hygiene- und Sicherheitsregeln erlernt und eingehalten werden, betonte Anna Keller.

Nach der Ausbildung habe man gute Aufstiegschancen, um dann zum Beispiel eine Auslandskarriere zu starten. Es werde Eigenverantwortung benötigt, da der Beruf sehr abwechslungsreich sei, erklärte die 21-jährige Auszubildende. Ein weiterer kleiner Vorteil sei das Trinkgeld, das man aber nicht überall in der Systemgastronomie bekomme.

Für diesen Beruf, so Anna Keller, sei besonders Sorgfalt, Genauigkeit, Durchhaltever-

mögen, Selbstorganisation, Teamgeist, Flexibilität und Kontaktbereitschaft gefragt. Man sollte eine abgeschlossene Schulausbildung haben und müsse ein Gesundheitszeugnis vorlegen. Nicht zu vergessen seien gute Noten in Deutsch, Mathe und Englisch von Vorteil, da Kopfrechnen nicht selten in diesem Beruf vorkomme und auch nicht jeder Gast die deutsche Sprache beherrsche.

750 Euro im ersten Lehrjahr

Zum Thema Gehalt haben wir erfahren: Im ersten Lehrjahr verdient ein Auszubildender in der Systemgastronomie circa 750 Euro, im zweiten circa 850 Euro und im dritten circa 950 Euro. Nach der Ausbildung betrage das Einstiegsgehalt zwischen 1200 bis 1800 Euro, so Anna Keller.

Für ein Praktikum oder eine Ausbildungsstelle werde man mit hoher Wahrscheinlichkeit angenommen, da in der Systemgastronomie stets Mitarbeiter gesucht werden.



Ralph-Georg Altenhoff, Anna Keller, Timo Schmidt und Lenart Schürmann (v.l.) besuchten als Azubi-Botschafter die Klasse 9.1 der Heinrich-Böll-Gesamtschule. FOTO KALLENBACH

Einführung von Tablets als Unterrichtsmedium

in der Gymnasialen Oberstufe an der HBG

"Digitale Medien an der HBG" war das Motto der Veranstaltung am 10.05.2019 im Atrium der Heinrich-Böll-Gesamtschule. An diesem Termin bekamen wir symbolisch den Förderscheck der gemeinnützigen Wilo-Stiftung überreicht und Schülerinnen und Schüler des neuen 11. Jahrgangs sowie deren Eltern erhielten im Anschluss die Möglichkeit, vom Kooperationspartner der Stadt Dortmund Alpha Computer Systems GmbH (ACS) Informationen zu den anzuschaffenden iPads zu erhalten.

Wir haben uns gefreut von Seiten der Wilo-Stiftung Frau Evi Hoch (Stiftungsvorstand) und

Frau Jenny Gödecker von der Wilo-Foundation zu begrüßen. Viele Eltern und Schülerinnen und Schüler der neuen EF waren anwesend.

Hintergrund-Digitalisierung an der HBG

Als ausgezeichnete "Schule der Zukunft" und Schule mit dem Qualitätssiegel "Schule -> Beruf" mit ca. 1100 Schülerinnen und Schülern ist es uns wichtig, den digitalen Anforderungen unserer Gesellschaft gerecht zu werden: Unser langfristiges Ziel ist es, dass alle Schülerinnen und Schüler unserer Schule mit iPads im Unterricht arbeiten können, um vertiefende digitale Kompetenzen im verantwortungsvollen Umgang mit einem vielseitigen und modernen Medium zu erwerben. Wir erachten es als Notwendigkeit, dass alle dementsprechend ein eigenes Gerät besitzen, mit dem sowohl in der Schule als auch zuhause gelernt werden kann.

Die HBG geht im nächsten Schuljahr einen weiteren großen Schritt in diese Richtung: Es werden sukzessive iPads in der gesamten gymnasialen Oberstufe eingeführt.

Im kommenden Schuljahr wollen wir zunächst mit der Einführung von iPads für alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 11 (EF) beginnen!

Natürlich ist es unser schulischer Auftrag, alle Schülerinnen und Schüler, ungeachtet der sozialen und finanziellen Hintergründe mit auf den Weg in eine digitale Zukunft zu nehmen. Die iPads werden von den Eltern grundsätzlich selbst angeschafft ("bring your own device"). Nur für die Schülerinnen und Schüler mit formuliertem Unterstützungsbedarf schafft der Förderverein entsprechend der Bedarfe Tablets an, um diese zur Miete oder im Mietkauf anzubieten. Gefördert und dadurch ermöglicht wird das Projekt durch die WILLO-Stiftung.

Die gemeinnützige WILLO-Stiftung fördert für drei Jahre von 2019-21 mit insgesamt rund 29.000 Euro das Digitalisierungsprojekt an der Heinrich-Böll-Gesamtschule.





Förderverein Heinrich-Böll-Gesamtschule Lütgendortmund e.V.
Volksgartenstr. 19 – 22 44388 Dortmund



1. Vorsitzender: Torsten Mieder
Handy-Nr.: 0172/2821331
E-Mail: Foerderverein-hbg-ev@mail.de

Datum: 09.05.2019

Mitgliederversammlung

Einladung zur Mitgliederversammlung am Dienstag den 04.06.2019, um 19.00 Uhr im Café Heinrich in der Heinrich-Böll-Gesamtschule.

Die Einladung wird gem. Satzung durch die Schule an die Schülerinnen und Schüler und über die lokale Presse verteilt.

Liebe Eltern,

wir fördern die Kinder der Heinrich-Böll-Gesamtschule gern!

Bitte unterstützen Sie den Förderverein, denn sonst ist eine Unterstützung wie die Ausstattung der Klassenräume mit modernen Lernmitteln, Musikinstrumenten, Lernförderung, finanzielle Unterstützung von Schul-AG's usw. nicht mehr möglich.

Also, geben Sie sich einen Ruck und nehmen Sie an der Mitgliederversammlung teil, nehmen Sie an der Förderung Ihrer Kinder teil.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung und Annahme der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 20.06.2018
3. Abstimmung über die Satzungsänderungen
4. Tätigkeitsbericht des Vorstands
5. Bericht der Kassierer / der Kassenprüfer

6. Entlastung Kassierer / Vorstand
7. Wahl eines Wahlleiters
8. Vorstandswahlen
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Torsten Mieder

1.Vorsitzender

Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 29. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in den folgenden Wochen:

- Dienstag, 28.05.: Fachkonferenzen Englisch (A208), Mathematik (A212), Pädagogik (B206); Beginn: 13.45 Uhr
- Mittwoch, 29.05.: Run for fun 2019
- Donnerstag, 30.05.: Christi Himmelfahrt
- Freitag, 31.05.: Beweglicher Ferientag





Förderverein Heinrich-Böll-Gesamtschule Lütgendortmund e.V.
Volksgartenstr. 19 – 22 44388 Dortmund



1.Vorsitzender: Torsten Mieder
Handy-Nr.: 0172/2821331
E-Mail: Foerderverein-hbg-ev@mail.de

Datum: 09.05.2019

Mitgliederversammlung

Einladung zur Mitgliederversammlung am Dienstag den 04.06.2019, um 19.00 Uhr im Café Heinrich in der Heinrich-Böll-Gesamtschule.

Die Einladung wird gem. Satzung durch die Schule an die Schülerinnen und Schüler und über die lokale Presse verteilt.

Liebe Eltern,

wir fördern die Kinder der Heinrich-Böll-Gesamtschule gern!

Bitte unterstützen Sie den Förderverein, denn sonst ist eine Unterstützung wie die Ausstattung der Klassenräume mit modernen Lernmitteln, Musikinstrumenten, Lernförderung, finanzielle Unterstützung von Schul-AG's usw. nicht mehr möglich.

Also, geben Sie sich einen Ruck und nehmen Sie an der Mitgliederversammlung teil, nehmen Sie an der Förderung Ihrer Kinder teil.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung und Annahme der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 20.06.2018
3. Abstimmung über die Satzungsänderungen

4. Tätigkeitsbericht des Vorstands
5. Bericht der Kassierer / der Kassenprüfer
6. Entlastung Kassierer / Vorstand
7. Wahl eines Wahlleiters
8. Vorstandswahlen
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Torsten Mieder

1.Vorsitzender

Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 28. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in den folgenden Wochen:

- Dienstag, 21.05.: Zentrale Prüfung 10 Englisch
- Dienstag, 21.05.: Fachkonferenzen Mu (MU B1), DaGe (Tanzraum), Latein (A 205), Gl, Ek, Ge, SW (C210); Beginn: 13.45 Uhr
- Donnerstag, 23.05.: Zentrale Prüfung 10 Mathematik
- Donnerstag, 23.05.: Elternpower; Beginn: 19.00 Uhr





Förderverein Heinrich-Böll-Gesamtschule Lütgendortmund e.V.
Volksgartenstr. 19 – 22 44388 Dortmund



1. Vorsitzender: Torsten Mieder
Handy-Nr.: 0172/2821331
E-Mail: Foerderverein-hbg-ev@mail.de

Datum: 09.05.2019

Mitgliederversammlung

Einladung zur Mitgliederversammlung am Dienstag den 04.06.2019, um 19.00 Uhr im Café Heinrich in der Heinrich-Böll-Gesamtschule.

Die Einladung wird gem. Satzung durch die Schule an die Schülerinnen und Schüler und über die lokale Presse verteilt.

Liebe Eltern,

wir fördern die Kinder der Heinrich-Böll-Gesamtschule gern!

Bitte unterstützen Sie den Förderverein, denn sonst ist eine Unterstützung wie die Ausstattung der Klassenräume mit modernen Lernmitteln, Musikinstrumenten, Lernförderung, finanzielle Unterstützung von Schul-AG's usw. nicht mehr möglich.

Also, geben Sie sich einen Ruck und nehmen Sie an der Mitgliederversammlung teil, nehmen Sie an der Förderung Ihrer Kinder teil.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung und Annahme der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 20.06.2018
3. Abstimmung über die Satzungsänderungen

4. Tätigkeitsbericht des Vorstands
5. Bericht der Kassierer / der Kassenprüfer
6. Entlastung Kassierer / Vorstand
7. Wahl eines Wahlleiters
8. Vorstandswahlen
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Torsten Mieder

1. Vorsitzender

Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 27. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in den folgenden Wochen:

- Dienstag, 14.05.: Schriftliches Abitur Biologie & Informatik
- Dienstag, 14.05.: Jahrgangsteams
- Dienstag, 14.05.: Fachkonferenzen Informatik (IF A1), Französisch (LZA), Hauswirtschaft (A 104), Spanisch (B 207), Technik (TC A1), Deutsch (A216);
Beginn: 13.45 Uhr





- Mittwoch, 15.05.: Schriftliches Abitur Geographie, Erziehungswissenschaften, Geschichte & Sozialwissenschaften
- Mittwoch, 15.05.: Sprachendorf Englisch im 8. Jahrgang
- Mittwoch, 15.05.: Terminplanung; Beginn: 14.00 Uhr
- Mittwoch, 15.05.: AK Kommunikation Eltern und Schule; Beginn: 19.00 Uhr
- Donnerstag, 16.05.: Zentrale Prüfung 10 Deutsch

Nachtreffen Romfahrt

Noch vor den Osterferien haben sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Romfahrt und ihre Eltern und Erziehungsberechtigte zu einem Nachtreffen im Atrium getroffen. Kleine Leckereien wie z.B. Tomate-Mozzarella-Salat, Grissini und Tiramisu sorgten für das passende italienische Flair, um in einem geselligen Rahmen die Erinnerungen an die vergangene Fahrt durch eine Bilder- und Videopräsentation aufzufrischen. Anschließend gab es noch ausreichend Raum für persönliche Gespräche unter den fast 50 anwesenden Personen. Zum Abschluss des Abends bekamen alle Romfahrer/innen als Andenken einen USB-Stick mit den Bildern und Videos der Fahrt überreicht.

-Sascha Homann



Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 26. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Der nächste Newsletter erscheint übrigens am 08. Mai!

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in den folgenden Wochen:

- Dienstag, 30.04.: Beginn schriftliches Abitur
- Donnerstag, 02.05.: Zensuren Jg. 5-12 & Abgabe Kurshefte Jg. 11/12
- Donnerstag, 02.05.: Auswertung LSE; Beginn: 13.30 Uhr
- Donnerstag, 02.05.: Steuergruppe; Beginn: 13.30 Uhr
- Freitag, 03.05.: Ende 3. Quartal SII





- Dienstag, 07.05.: White Horse Theatre - Jg. 6; 08.00-09.35 Uhr
- Dienstag, 07.05.: Deeskalationstraining 8.4; 08.50-13.20 Uhr
- Dienstag, 07.05.: Beratungskonferenzen Jg. 5-11
- Dienstag, 07.05.: Elterninformationsabend WP; Beginn: 18.30 Uhr
- Dienstag, 07.05.: Förderverein; Beginn: 19.30 Uhr
- Mittwoch, 08.05.: Besuch der Kläranlage Deusen (Jg. 9, WP-NW)
- Donnerstag, 09.05.: Elternsprechtage
- Freitag, 10.05.: Schülerratssitzung

Gastvortrag zu künstlichen Intelligenzen (KI)

Was den Aufbau von Nerven, deren Verschaltung und die Informationsweiterleitung angeht, sind die Schülerinnen und Schüler des Biologie-Leistungskurses des Jahrgangs 13 Experten. Doch künstliche neuronale Netzwerke haben sie bisher nur unbewusst kennengelernt: jene sind Grundlage der Gesichtserkennung am Smartphone, des Facebook-Newsfeeds oder der Übersetzungsfunktion bei Youtube.

Über diese und weitere Anwendungsmöglichkeiten von künstlichen Intelligenzen (KI) informierte am Montag Merlin Schüler vom Institut für Neuroinformatik der Ruhr-Universität Bochum die Schülerinnen und Schüler. Dabei unterstrich er seine Ausführungen durch viele anschauliche Beispiele von den Anfängen der KI-Forschung bis heute. Auch die Besprechung der mathematischen Grundlagen künstlicher neuronaler Netzwerke konnten die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe ihrer Kenntnisse über Funktionen, Vektoren und Matrizen gut nachvollziehen.

Zum Abschluss des informativen Vortrags wurden dann noch Konsequenzen für die Gesellschaft diskutiert, wie z.B. Fake-News oder auch der oft thematisierte Einfluss künstlicher Intelligenzen für den Arbeitsmarkt.

-Sascha Homann



Elternpoweraktion Takeshis Castle

Vollgas in der Sporthalle hieß es am 02.04.2019 an der HBG!

Die Gruppe Elternpower hatte zu Takeshis Castle eingeladen und knapp 70 Leute waren dem Aufruf gefolgt. Im Team von ca. 10 Personen mussten die Kinder und Eltern 7 verschiedene Stationen meistern! Schnell wurde klar: "Das können wir nur zusammen meistern!" Und so wurde angefeuert, mitgefiebert und alle gaben ihr Bestes. Nachdem der Abgrund überwunden war, musste das Floß gemeinsam an das andere Ufer gebracht werden. Im Dreibeinrennen waren Geschicklichkeit und Koordination gefragt. Während in der hinteren Ecke die "Säckchen" flogen ("Achtung! Ducken!!!") waren beim Vertrauensparcour gutes Zuhören und Führungsqualitäten gefragt. Mit viel Engagement wurden die Spiele gemeistert. Zur Stärkung gab es frisches Obst ("Wow, wo habt ihr im April die Erdbeeren her?"), jede Menge Wasser und Apfelsaft. So manch einer wuchs über sich hinaus ("So schnell war ich noch nie!") oder konnte die unerwartete Anerkennung des Nachwuchses genießen ("Hey Mama, dass hätte ich nie gedacht, dass du das schaffst, krass!").

Da es am Ende einen kleinen Stau bei einer Spielstation gab, kamen viele Eltern und Kinder noch in den Genuss eines spontan organisierten Völkerballspiels "Eltern gegen Kinder". Alle Beteiligten waren sich einig: "Ein Riesenspaß!"

Sieger der Aktion Takeshis Castle war in diesem Jahr das Team "Die Lustigen".

Die nächste coole Elternpoweraktion gibt es am Sonntag, 16.06.2019, dann heißt es wieder: **"Willkommen zu den CHAOS-SPIELEN der HBG!"**

Eine gesonderte Einladung erfolgt wie immer über eine Abfrage von Elternpower in den Klassen. Wobei es nicht verboten ist, sich jetzt schon mal den Termin einzutragen oder Anfang Juni nachzufragen für den Fall, dass die Einladung in den unendlichen Weiten der

Zunächst beim Nachzusehen, für den Fall, dass die Einladung in den dreifachen Worten der Schultasche verloren gegangen ist. Wobei hier der Name Chaos-Spiel dann ziemlich passend erschiene.

-Thorsten Friedrich



Großer Bücherflohmarkt

in der Schul- und Stadtteilbibliothek Dortmund - Lütgendortmund

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund, Volksgartenstr. 19 (im Gebäude der Heinrich-Böll-Gesamtschule), veranstaltet vom 09.04.- 18.4.2019 einen großen Bücherflohmarkt.

Es warten jede Menge Schnäppchen, Romane, Sach- und Kinderbücher, aber auch Spiele, DVD's, und Konsolenspiele auf Sie.

Der Zugang zum Bücherflohmarkt ist barrierefrei. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Stadtteilbibliothek Lütgendortmund

Westermannstr. 23

(Im Gebäude der Heinrich-Böll-Gesamtschule, Volksgartenstr. 19)

44388 Dortmund

0231/ 63 91 80

Mail: bibliothek.luedo@stadtdo.de

Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstaa von 13:00-17:00 Uhr.

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 25. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der folgenden Woche:

- Dienstag, 09.04.: Zeugniskonferenz Jg. 13 mit anschließender Dienstbesprechung Abitur; Beginn: 13.45 Uhr
- Donnerstag, 11.04.: Schulkonferenz; Beginn: 19.00 Uhr
- Freitag, 12.04.: Letzter Schultag Jg. 13





Schüler entfernen in Marten Neonazi-Propaganda

Gut 40 Dortmunder Schüler haben im Stadtteil Marten am Donnerstag Aufkleber mit rechten Parolen entfernt. Es war ein ungewöhnlicher "Frühjahrsputz" mit Symbolwirkung an einem speziellen Tag.

Es ist eine Art "Putzdemonstration", die an diesem Nachmittag des 28. März durch den Stadtteil Marten zieht. Das Dortmunder Bündnis gegen Rechts führt solche Aktionen, bei denen mit Putzmittel und Kratzer rechte Propaganda-Aufkleber entfernt werden, seit einigen Jahren an verschiedenen Stellen durch.

Für das Treffen in Marten hatten die Organisatoren die Heinrich-Böll-Gesamtschule als Kooperationspartner angefragt. An der Lütgendortmunder Schule fand sich laut der Lehrer schnell eine große Gruppe von Schülern, die freiwillig beim Nachmittagstermin mitmachen wollten. Von Oberstufenschülern bis zu Fünftklässlern sind rund 40 Jugendliche mit dabei.

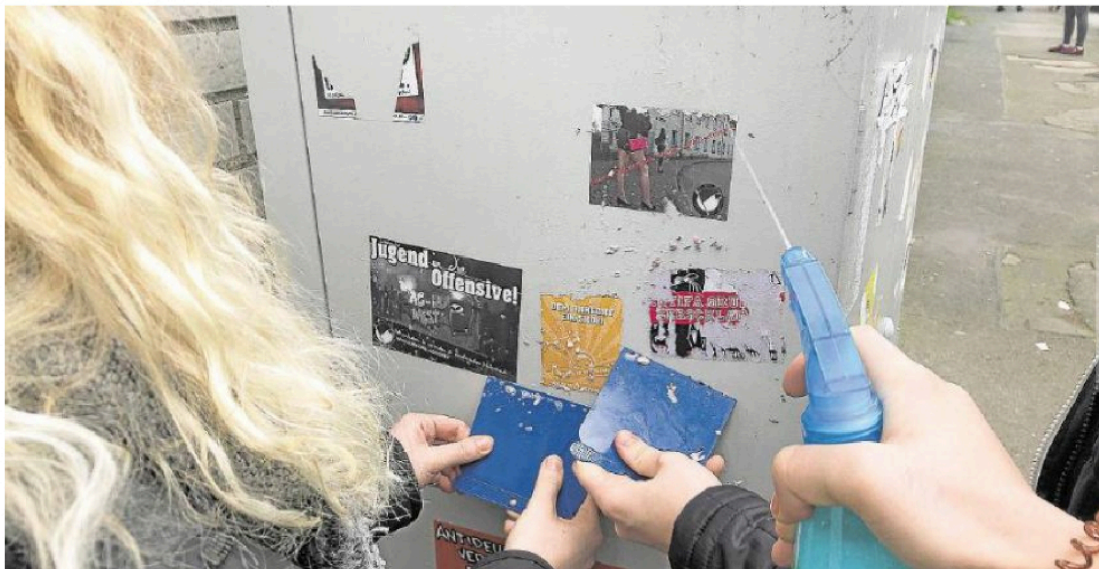
"Das war für mich selbstverständlich. Ich bin in der Anti-Rassismus-AG, wohne in Marten und mache auch sonst Aufkleber ab, wenn ich sie sehe", sagt eine 15-Jährige. Viele der Schüler, die mitmachen, wohnen in Marten. Sie möchten nach eigener Aussage zeigen, dass ihr Bild vom Stadtteil ein anderes ist, als es die rechten Aktivisten zeichnen wollen.

Tatsächlich zeigt sich schnell, dass die Dichte an Aufklebern aus dem rechten Spektrum hoch ist. Mitglieder des Bürgervereins "Martener Forum" beklagen seit einigen Monaten Farbschmierereien und Bedrohungen und "ein Klima der Angst".

Marten ist ein Hauptbetätigungsfeld der so genannten Aktionsgruppe Dortmund-West. Im Stadtteil hielt sich auch Steven F. auf, gegen den am Mittwochmorgen ein Prozess am Amtsgericht Dortmund begann. Die Polizei begleitet den Ausflug, was für einige Schüler sichtbar eine ungewohnte Situation ist. Zu Störungen kommt es nicht.

Die Jugendlichen bekommen Sprühflaschen und Kunststoffkratzer in die Hand. Häuserwände sind tabu, weil hier die Rechte der Eigentümer gelten. Nach dem Rundgang durch mehrere Straßen bleiben immer noch viele Sticker kleben. Und aller Voraussicht nach dürfte es nicht lange dauern, bis die freige kratzten Stellen wieder überklebt sind.

Uoch die Aktion nat Symbolwert und sie passt noch aus einem anderen Grund zu diesem 28. März: An diesem Datum starb vor 14 Jahren der Dortmunder Punker Thomas Schulz an der U-Bahn-Haltestelle Kampstraße durch Messerstiche eines Rechtsradikalen. Eine Tat, die daran erinnert, welche Folgen extremistischer Hass haben kann.



Schüler der Heinrich-Böll-Gesamtschule bei der Aktion gegen rechte Propaganda in Marten.

FOTO GUTH

(c) Felix Guth, Ruhr Nachrichten, Freitag, 29.03.2019

Großer Bücherflohmarkt

in der Schul- und Stadtbibliothek Dortmund - Lütgendortmund

Die Stadtbibliothek Lütgendortmund, Volksgartenstr. 19 (im Gebäude der Heinrich-Böll-Gesamtschule), veranstaltet vom 09.04.- 18.4.2019 einen großen Bücherflohmarkt.

Es warten jede Menge Schnäppchen, Romane, Sach- und Kinderbücher, aber auch Spiele, DVD's, und Konsolenspiele auf Sie.

Der Zugang zum Bücherflohmarkt ist barrierefrei. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Stadtbibliothek Lütgendortmund

Westermannstr. 23

(Im Gebäude der Heinrich-Böll-Gesamtschule, Volksgartenstr. 19)

44388 Dortmund

0231/ 63 91 80

Mail: bibliothek.luedo@stadtdo.de

Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 24. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

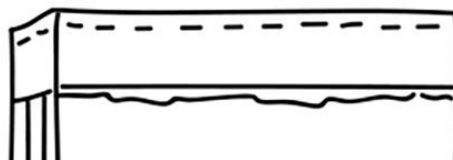
Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der folgenden Woche:

- Dienstag, 02.04.: Jahrgangsteams
- Dienstag, 02.04.: Lehrerkonferenz; Beginn: 13.45 Uhr
- Dienstag, 02.04.: Takeshis Castle; Beginn: 17.00 Uhr
- Donnerstag, 04.04.: Abgabe Noten & Kurshefte Jg. 13
- Donnerstag, 04.04.: Steuergruppe; Beginn: 12.30 Uhr
- Donnerstag, 04.04.: Schulpflegschaft; Beginn: 19.00 Uhr





Der Bio-LK auf den Spuren unserer Vorfahren

Woher kommen wir wirklich? Und wie kamen wir an den Ort, an dem wir heute leben? Der Bio-LK der Q1 zog aus, um auf diese Fragen eine Antwort zu finden. Im Alfred-Krupp-Schülerlabor der Ruhr-Universität Bochum sollte der Kurs fündig werden.

DNA-Studien lassen vermuten, dass alle Menschen von einer Gruppe gemeinsamer Vorfahren abstammen, die vor etwa 80.000 bis 90.000 Jahren von Afrika aus begann, sich auszubreiten. Hatten die Vorfahren des Bio-LKs Afrika über das Horn von Afrika verlassen oder über die Sinai-Halbinsel? Dies galt es im Labor zu überprüfen.

Den Großteil unseres Genoms erhalten wir durch die Rekombination der Gene unserer Eltern. Dies macht es schwierig, Abstammungslinien zu verfolgen. Eine Ausnahme ist die DNA der Mitochondrien, die nur durch Mutationen variiert. Die Kraftwerke der Zellen, die Mitochondrien, besitzen eigene DNA, die nur von der Mutter auf die Nachkommen vererbt wird. Durch Analyse der aus Mundschleimhautzellen gewonnenen eigenen mitochondrialen DNA kann man die Abstammung der mütterlichen Vorfahrenlinie über die letzten 100.000 Jahre zurückverfolgen.

Zur Untersuchung der DNA musste diese zunächst aus Proben der Mundschleimhaut bzw. deren Zellen isoliert und vervielfältigt werden. Im Anschluss wurde mit Hilfe von Enzymen die DNA an bestimmten Stellen geschnitten. In einer Gelelektrophorese wurden die Längen der DNA-Fragmente untersucht und so konnte darauf geschlossen werden, zu welcher Gruppe ("Horn von Afrika" oder "Sinai-Halbinsel") die DNA-Proben des Bio-LKs zuzuordnen sind.

Der Tag im Labor gab allen einen spannenden Einblick in die Theorie und Praxis von Werkzeugen und Verfahrensschritten der Molekularbiologie und nach diesem Tag weiß zumindest der Bio-LK, woher er kommt.

-Stefanie Hippert





Studienfahrt nach Rom

Lateinunterricht zum Anfassen erlebte eine Gruppe von 30 Lateinschülerinnen und -schülern aus den Jahrgängen 8 bis 13 der Heinrich-Böll-Gesamtschule Dortmund in Rom. Obwohl nur ein etwa zweistündiger Flug das Ruhrgebiet und die italienische Hauptstadt voneinander trennt, schien es schon an der ersten Station, dem Colosseum, eher wie eine Zeitreise in die Antike. Neben dem Colosseum wurden noch weitere aus der Unterrichtslektüre bekannte Örtlichkeiten wie das Forum Romanum, der Palatin, der Circus Maximus und das Kapitol besucht. Im archäologischen Park in Ostia Antica, dem antiken Hafen Roms, erhielt die Gruppe einen noch besseren Eindruck vom Aufbau einer römischen Stadt und dem Alltag in ihr. Denn durch ihre ehemalige Lage im Mündungsbereich des Tibers ins Mittelmeer wurde die Stadt immer wieder überschwemmt und unter diesem meterhohen Schlamm wurde die Stadt gut konserviert. So konnten die Schülerinnen und Schüler teils mehrere Stockwerke hohe Gebäude wie Thermen, Tempel, Wohn- und Lagerhäuser, aber auch Kneipen und Restaurants besichtigen, die einen durch ihre Bodenmosaiken und Wandmalereien gedanklich in eine längst vergangene Zeit versetzten. Die Schülerin Lucienne Kochs (Jahrgang 12) ist beeindruckt: "Jetzt kann man sich noch viel besser vorstellen, wie die Menschen in der Antike gelebt haben."

Da die Exkursion von strahlendem Sonnenschein und Temperaturen von weit über 20 °C begleitet wurde, nutzte die Gruppe die Nähe zum Meer für einen spontanen Strandbesuch. Dort schreckten einige nicht vor den deutlich niedrigeren Wassertemperaturen zurück und ergriffen die Gelegenheit für ein Bad im Mittelmeer – und das im Februar!

Einmal in Rom sollten natürlich auch Sehenswürdigkeiten jüngerer Zeiten nicht ausgelassen werden. Und so informierten die Schüler sich gegenseitig durch vorbereitete Referate an den jeweiligen Örtlichkeiten wie z.B. dem Trevi-Brunnen, der Spanischen Treppe und dem Vatikan. Dort wurden die Dortmunder bei einer Audienz bei Papst Franziskus persönlich begrüßt. Mit päpstlichem Segen setzten sie ihr Programm mit einer Besichtigung des Petersdoms und dem Besteigen von dessen Kuppel fort. Letzteres trieb dem ein oder anderen die Schweißperlen auf die Stirn, doch der Ausblick über Rom machte alle Mühen schnell vergessen. Den Abschluss der Woche bildete dann noch ein gemeinsames Essen im örtlichen Hard Rock Cafe, bevor es ans Packen und Aufräumen ging. Lateinlehrer und Organisator der Fahrt Sascha Homann ist sich nach der Fahrt

sicher, dass die Schülerinnen und Schüler die zukünftigen Texte im Lateinunterricht mit ganz anderen Augen lesen werden. Besonders begeistert ist er vom Interesse der Schüler und lobt sie: "13 Stunden Programm sind schon für einen interessierten Erwachsenen anstrengend. Aber die Schüler waren so motiviert, dass sie an vielen Sehenswürdigkeiten gerne noch mehr Zeit zur Verfügung gehabt hätten!" So verwundert es nicht, dass schon im Laufe der Woche immer wieder die Frage nach einer Wiederholung der Rom-Exkursion aufkam.

Da seit der Latein-Exkursion nach Rom bereits einige Zeit vergangen ist, sind alle Teilnehmer mit ihren Eltern/Erziehungsberechtigten zu einem geselligen Abends eingeladen, um die Erinnerungen an die Fahrt wieder aufzufrischen und auch den Eltern und Erziehungsberechtigten eine Vorstellung von den Erlebnissen zu ermöglichen:

- Wann? 08.04.2019, 18 Uhr
- Wo? Atrium der Heinrich-Böll-Gesamtschule (C-Gebäude, EG)
- Was? Bilder und Videos von der Fahrt / Gespräche / Snacks und Getränke

-Sascha Homann

Impressionen von der Rom-Fahrt ...





Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 23. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

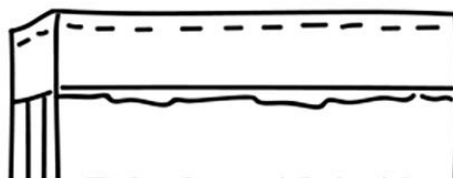
Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der folgenden Woche:

- Montag, 25.03.: Beginn Praktikum Jg. 9
- Dienstag, 26.03.: Dienstbesprechung ZP 10; Beginn: 13.45 Uhr
- Donnerstag, 28.03.: Girls' Day / Boys' Day - Werkstatttag Jg. 8, ausgewählte SuS des 9. Jg.





Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 22. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der folgenden Woche:

- Dienstag, 19.03.: Lernstand 8 Mathematik
- Mittwoch, 20.03.: Personalversammlung LuL





Siegerin des Vorlesewettbewerbs



In der Mayerschen Buchhandlung hat der Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs vom Deutschen Börsenverein stattgefunden. 16 Schüler aus 16 Schulen, alle in der 6. Klasse, haben teilgenommen. Die vier Jury-Mitglieder haben die Schülerin Jana van der Horst von der Heinrich-Böll-Gesamtschule (**Lütgendortmund**) zur Siegerin gekürt. Für sie geht es ab März weiter mit dem Bezirksentscheid.

FOTO MAYERSCHE BUCHHANDLUNG

Wir gratulieren Jana ganz herzlich und wünschen viel Erfolg in der nächsten Runde!

Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 21. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

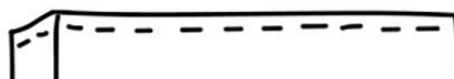
Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der folgenden Woche:

- Dienstag, 12.03.: Lernstand 8 Deutsch
- Dienstag, 12.03.: Jahrgangsteamsitzungen
- Dienstag, 12.03.: Fachkonferenzen Fachgruppe 1 (Nat. Wiss. (NW A1), Sport (B202), Religion (B203), Ku (KuC1), PI (C202), SoP (A274)); Beginn: 13.45 Uhr
- Dienstag, 12.03.: Förderverein; Beginn: 19.00 Uhr
- Donnerstag, 14.03.: Lernstand 8 Englisch



TERMINE

Globalisierungsseminar des 10. Jahrgangs

Am 04. Februar 2019 begann das Globalisierungsseminar des 10. Jahrgangs an der Kommende mit den Themen: Treibhaus-Effekt, Klimawandel, Kaffeehandel, Kinderarbeit und Migration.



Doch was bedeutet Globalisierung eigentlich? Globalisierung ist ein großer Überbegriff mit vielen Bedeutungen. Beispielsweise steht er für die internationalen Verflechtungen in den Bereichen Kultur, Politik, Kommunikation und Umwelt auf der ganzen Welt. Des Weiteren bedeutet Globalisierung die Welt zu verbessern und sogar zu retten vor z.B.

Überschwemmungen, Waldrodungen und Waldbränden.

Am Montag haben wir direkt mit einer kurzen Vorstellungsrunde begonnen. Danach haben wir grobe Umrisszeichnungen der Kontinente auf den Boden geklebt und uns, je nachdem was wir geschätzt haben, in einen Kontinent hineingestellt, weil wir schätzen sollten wie viel Prozent der Weltbevölkerung auf diesem Kontinent leben. Nachdem wir auch geschätzt hatten wie viele Ressourcen einzelne Kontinente verbrauchen oder besitzen, haben wir diese Ergebnisse besprochen. Später wurde uns gezeigt woher die Rohstoffe, die wir für ein Handy benötigen, kommen. Die meisten Rohstoffe kommen eher aus Ländern, die südlich des Äquators liegen - zum Beispiel aus Indien oder aus Ländern Afrikas. Als kleines Projekt haben wir verschiedene Gruppen gebildet und waren eine Handy-Firma, die mit Geld und Rohstoffen gehandelt hat, um ein Handy auf den Markt zu bringen. Am Ende des Tages haben wir unsere Ergebnisse verglichen

Eingestiegen sind wir am Dienstag mit einem Spiel, bei dem wir Bilder nach Verursacher der Umweltschädigung und Folgen des Klimawandels zuordnen sollten. Danach haben wir uns einen Kurzfilm angeschaut, in dem viele schreckliche Folgen der globalen Erwärmung und Naturkatastrophen, die daraus resultieren gezeigt worden sind, aber auch der Treibhauseffekt ausführlich erklärt wurde. Als nächstes haben wir einen Auswertungsbogen für einen Selbsttest zum eigenen ökologischen Fußabdruck bekommen und sollten dann am Ende sehen können wie viele Erden wir in einem Jahr verbrauchen. Gemeint ist der Jahresvorrat an Rohstoffen und Verbrauch dieser, welchen wir zur Verfügung haben. Durchschnittlich haben wir als Gruppe 2-3 Erden im Jahr verbraucht, was uns zum Schluss kommen lässt, dass wir mehr Ressourcen verbrauchen als wir im Vorrat haben. Abschließend haben wir Plakate zu den Folgen dieses Verbrauchszustands angefertigt und gesehen, dass wir etwas dagegen machen müssen, ansonsten wird z. B. der Meeresspiegel weiter ansteigen, werden die Naturkatastrophen noch heftiger oder auch das Klima sich weiterhin erwärmen.

Der Mittwoch des Seminars trug den Namen "Kinderarbeit". Die Schülerinnen und Schüler mussten am Vormittag vier Stationen bearbeiten, in denen es um Fairtrade und besonders um Kaffee und Kaffeeanbau ging. Am Nachmittag sollte den Schülerinnen und Schülern durch ein praktisches soziales Experiment und durch einen Film die schreckliche Wahrheit der Kinderarbeit gezeigt werden. An diesem Tag haben die Schülerinnen und Schüler gelernt, dass das Kaufen von fair gehandelten Produkten Menschen auf dieser Erde helfen kann und weiteren fairen Handel unterstützt.

Am Donnerstag haben wir uns mit den Themen Flucht und Migration beschäftigt. Zum Tageseinstieg haben wir uns eine kurze Geschichte angehört. In der Geschichte erzählte ein Vater, dass sein kleiner Sohn und ein Flüchtling miteinander sprechen und herumalbern. Kurze Zeit später sagt der Flüchtling zum Vater "Ich spreche so gern mit

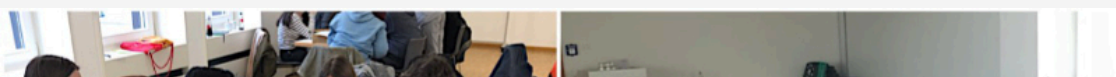
Kindern." Daraufhin fragt der Vater "Warum?" Der Flüchtling antwortet "Weil Kinder mit mir sprechen." Nach dieser Geschichte war es einen kurzen Moment ruhig und niemand sagte etwas, da alle sprachlos waren.

Weiter ging es mit einem Museumsrundgang, in dem wir uns Bilder zur Flucht von Flüchtlingen angeschaut haben und ein Schreibgespräch führten, in dem jeder schrieb, was er sieht, was er denkt und was er fühlt. Anschließend haben wir in Zweierteams einige Bilder vorgestellt und danach mit der gesamten Gruppe besprochen und diskutiert. Im Anschluss daran haben wir gegen eine andere Gruppe ein Spiel gespielt. Jede Gruppe stellt eine ausgedachte Kultur dar, dabei hatte jede Kultur eigene ausgedachte Regeln. Ziel war es, dass etwa vier Personen in die jeweils andere Kultur gehen, um herauszufinden, welche Regeln die jeweils andere Kultur hat. Dabei ist uns aufgefallen, dass es nicht leicht ist eine andere Kultur zu verstehen, wenn man selber vollständig andere Regeln in seiner Kultur hat und wir uns kaum vorstellen können wie schwer es für Flüchtlinge sein muss, die nach Deutschland kommen.

Nach der Mittagspause haben wir uns gemeinsam einen Kurzfilm von einem Migranten angesehen, der nach Deutschland kam, uns eigentlich in der Kommende besuchen wollte, jedoch an diesem Tag terminlich verhindert war und versucht hat sein Leben hier so weiterzuführen wie in seinem Heimatland. Das bedeutet, dass er studieren, andere Menschen kennenlernen, eine eigene Wohnung besitzen möchte, um später einem Job seiner Wahl nachzugehen. Am Ende des Tages kann ich nach einigen Diskussionen und Besprechungen sagen, dass wir alle viel zu schnell urteilen und uns oft kaum eine Chance geben eine andere Kultur kennenzulernen.

Am letzten Tag des Globalisierungsseminars, haben wir uns am Anfang des Tages, wie eigentlich jeden Tag, in einen Stuhlkreis gesetzt und begrüßt. Danach haben wir eine kleine Zusammenfassung der letzten Tage gemacht. Es wurde uns die Frage gestellt ob wir nun wüssten was Globalisierung bedeute. Viele dachten, sie wüssten es, doch niemand konnte es wirklich beschreiben. Deswegen guckten wir noch einen Film, der den Begriff Globalisierung kurz erklärte. Wir verabschiedeten uns und bekamen unsere Zeugnisse, damit war das Seminar beendet.

Im Allgemeinen waren die fünf Tage für uns alle sehr lehrreich und haben uns über die Probleme der Welt im Großen und Ganzen aufgeklärt. Wir hoffen, dass wir euch dazu ermutigen können auch zu versuchen der Umwelt zu helfen und mehr auf sie zu achten. Denn, wenn wir so weitermachen und nicht auf unsere Welt achten, könnte sich das zu einem großen Problem entfalten, denn es ist die einzige Welt, die wir haben!





-Marcel Koch, Marie Koch, Simon Kornhof, Janyce Krüger, Torin Landmann, Christina Pizzoferrato - Klasse 10.4

Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 20. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

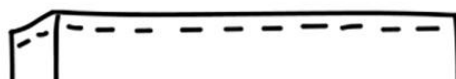
Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der folgenden Woche:

- Montag, 04.03.: Rosenmontag
- Dienstag, 05.03.: beweglicher Ferientag
- Mittwoch, 06.03.: Pädagogischer Tag = Dieser Tag ist ein Studientag für die Schülerinnen und Schüler. Sie bekommen Aufgaben, die zuhause zu bearbeiten sind.
- Freitag, 08.03.: Abgabe Facharbeiten Jg. 12





Zivilgesellschaftliche Gemeinschaftsinitiative fördert

Medienkonzepte von Schulen in der digitalen Welt

Stifterverband und Heinz Nixdorf Stiftung fördern in Partnerschaft mit regionalen Stiftungen und Unternehmen ausgewählte Schulen in ganz Deutschland, die gemeinsam mit einer lehrerbildenden Hochschule Medienkonzepte für den Schulalltag entwickeln und umsetzen wollen. Kinder und Jugendliche sollen so strategisch kompetent auf ein Leben in der digitalen Welt vorbereitet werden. Die geförderten Schulen erhalten jeweils 15.000 Euro.

Berlin, 21. Februar 2019. Mit der Fördersumme sollen die Schulen gemeinsam mit der jeweiligen Hochschule ihre Medienkonzepte gestalten und erproben, notwendige Kompetenzen vermitteln oder Hard- und Software anschaffen. Nach einer Juryauswahl aus 120 Bewerbungen werden folgende Schulen aus verschiedenen Regionen Deutschlands gemeinsam mit einer lehrerbildenden Hochschule gefördert:

- Vorgebirgsschule Alfter
- Martinschule Bamberg
- Josef-Albers-Gymnasium Bottrop
- Berufliche Schule Fahrzeugtechnik Hamburg
- Realschule Crange Herne
- **Heinrich-Böll-Gesamtschule Dortmund**
- Laborschule Dresden
- Europaschule Jakob-und-Wilhelm-Grimm Erfurt
- Gymnasium Essen Nord-Ost
- Pablo-Neruda-Schule Leipzig
- Internationales Stiftungsgymnasium Magdeburg
- Gemeinschaftsschule Neumünster-Brachenfeld
- Friedrich-Staedler-Schule Nürnberg

- Werkstattschule Rostock

Zu der finanziellen Förderung von 15.000 Euro werden die geförderten Schulen zusammen mit der jeweiligen Hochschule in das neu gegründete Netzwerk Schule in der digitalen Welt aufgenommen. Hier erarbeiten sie gemeinsam transferfähige (Teil-) Konzepte, um digitale Medien erfolgreich in den Unterricht zu integrieren. Durch die Kooperation von Schulen und lehrerbildenden Hochschulen erhält die Lehrerausbildung gleichzeitig Impulse für den Erwerb von Kompetenzen, die angehende Lehrkräfte für einen zeitgemäßen Unterricht benötigen. Das Netzwerk der beteiligten Schulen und Hochschulen soll in den nächsten Monaten noch um weitere Teilnehmer erweitert werden.

"Nach der Einigung zum Digitalpakt Schule steht der technischen Ausstattung der Schulen nun nichts mehr im Wege", sagt Volker Meyer-Guckel, stellvertretender Generalsekretär des Stifterverbandes. "Nun müssen auch Unterrichts- und Medienkonzepte schnell entwickelt werden, die zur digitalen Welt passen. Mit unserem Programm wollen wir den notwendigen Prozess unterstützen."

Die prämierten Schulen erhalten neben der finanziellen Unterstützung über das Förderprogramm auch bedarfsorientierte Weiterbildungs- oder Beratungsangebote. Das können beispielsweise schulinterne Fortbildungen für Lehrkräfte, Programmierkurse ("Coding") für Lehrer und Schüler oder Coachings auf der Ebene von Unterrichts- und Schulentwicklung sein.

"Die Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft ist, dass jeder Schüler künftig selbstbestimmt und sicher mit digitalen Medien umgehen kann" sagt Horst Nasko, Vorstand der Heinz Nixdorf Stiftung, und ergänzt: "Dafür brauchen die Schulen inhaltlich und methodisch aufeinander abgestimmte Medienangebote egal in welchen Fächern."

Mehr Informationen zum Förderprogramm Schule in der digitalen Welt finden Sie unter: <https://www.stifterverband.org/schule-in-der-digitalen-welt>

Kontakte:

Peggy Groß, Pressereferentin

T 030 322982-530 bzw. peggy.gross@stifterverband.de

Anne Lützelberger, Förderprogramm Schule in der digitalen Welt

T 030 322982-302 bzw. anne.luetzelberger@stifterverband.de

Das Förderprogramm Schule in der digitalen Welt ist Teil der Initiative Future Skills, des nationalen Aktionsprogramms für Bildung im digitalen Zeitalter des [Stifterverbandes](#). Der Stifterverband ist die Gemeinschaftsinitiative von Unternehmen und Stiftungen, die als

einzig ganzheitlich in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Innovation berät, vernetzt und fördert.

Die [Heinz Nixdorf Stiftung](#) ist eine unternehmensunabhängige, gemeinnützige Stiftung, die aus dem Nachlass Unternehmers Heinz Nixdorf hervorgegangen ist. Die Stiftung möchte die persönliche Entwicklung des Menschen in seiner Bewusstseinsbildung und seiner Leistungsfähigkeit fördern mit dem Ziel seines Wohlergehens und der Erreichung einer solidarischen Gesellschaft in Freiheit.

Erfolgreiche Lesenacht im Heimatmuseum

Das Lesenacht-Team kann auch in diesem Schuljahr wieder auf eine gelungene Veranstaltung zurückblicken. Die Leserinnen und Leser aus den Jahrgängen 6, 10, 11, 12 und 13 sorgten sowohl am Nachmittag als auch in der Abendlesung durch ihre ganz besondere Textpräsentation für humorvolle Momente. Das Publikum hörte begeistert zu. Vielen Dank für das Engagement aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

-St. Kubiacyk



Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Di 10.00 - 12.00 Mi 10.00 - 12.00 Do 10.00 - 12.00

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 19. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Besonders hinweisen möchten wir Sie auch in dieser Woche noch einmal auf die Skurrile Lesenacht, die am 22.02. stattfinden wird. Nähere Informationen finden Sie am Ende dieses Newsletters.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der folgenden Woche:

- Montag, 25.02. bis Freitag, 01.03.: Persönliche Anmeldung für die Jahrgangsstufe 11 in Raum B112
- Montag, 25.02. bis Freitag, 01.03.: Romfahrt
- Dienstag, 26.02.: Pizza & Co; Beginn: 17.00 Uhr
- Mittwoch, 27.02.: Deeskalationstraining 8.3; 2.-6. Stunde



Das Winter-Sommer-Sportfest TRIXITT an der HBG

Am 06./07. Februar 2019 fand das TRIXITT-Schulsportevent in der Sporthalle unserer Schule statt.

Den Schülerinnen und Schülern wurde ein abwechslungsreiches Sportprogramm aus unterschiedlichen Minispielen und Wettkämpfen angeboten: Schießbudenspiel, Känguruhüpfen, Volltreffer, Spezial-Völkerball und Ballerecke sind da nur einige Schlagworte.

Im Vormittagsbereich trat der gesamte 5. Jahrgang in Wettkämpfen an verschiedenen Stationen gegeneinander an.

Beim Schießbudenspiel mussten die Klassen gegeneinander spielen, die Schülerinnen

und Schüler versuchten einen großen Petziball so lang wie möglich in der Luft zu halten, wie beim Volleyball.

Bei den Stationen Speedmaster, Känguruhüpfen und Volltreffer musste jede Klasse für sich das Beste herausholen, hier wurden die Disziplinen Sprint, Weitsprung und Werfen geübt.

In der Ballerecke wurde wieder gegen eine Klasse gespielt, diesmal Völkerball - aber ohne einen König oder eine Königin. Natürlich durfte ein Fußballturnier auch nicht fehlen.

Mit viel Spaß, Ehrgeiz und Teamgeist spielten die Jahrgänge gegeneinander. Mit Musik und einer kurzen Tanzeinlage tanzten alle zusammen eine Choreographie in der Pause.

Im Jahrgang 5 gewann die Klasse 5.1 von der Sportkollegin Frau Mehl und Herrn Schäfers mit 27 Punkten, knapp gefolgt von der 5.4 mit 26 Punkten.

Am Mittwochmittag kamen dann die sechs 6er Klassen und kämpften ebenso mit- und gegeneinander. Auch hier stand der Spaß an der Bewegung an erster Stelle.

Dabei gewann die Klasse 6.6 von Frau Jersch und dem Sportkollegen Herrn Kohlhage.

Am Donnerstagvormittag starteten die sechs 7er Klassen und am Nachmittag die fünf 8er Klassen.

In Jahrgang 7 erzielten die Klasse 7.1 mit Klassenlehrerin Frau Planz und die Klasse 7.6 von Frau Niodusch und Herrn Dominguez-Cerrejon mit 27 Punkten jeweils den 1. Platz und im 8. Jahrgang holte die meisten Punkte die Klasse 8.4 von Frau März-Immel und Herrn Scharfen.

Ein großes Dankeschön für die finanzielle Unterstützung geht an die ProFiliis-Stiftung und an den Förderverein der Heinrich-Böll-Gesamtschule.

Die Fachschaft Sport bedankt sich zudem bei allen Helferinnen und Helfern für die Organisation, Betreuung und Umsetzung des TRIXITT-Schulsportevents.

-Gabriele Flick



ProFiliis
Stiftung zur Förderung von Kindern und Jugendlichen

Hier die Ergebnisse der einzelnen Jahrgänge, gefolgt von einige Eindrücken ...

AUSWERTUNG KLASSENDUELL GESAMT

JAHRGANG 5 (1/2)

GESAMTWERTUNG									
Klasse	Speedmaster	Kängusprung	Volltreffer	Fußball	Schießbude	Ballerecke	Gesamtpunkte	Rang	Klasse
5a	5	5	5	4	4	5	28	1	5a
5b	3	4	4	5	5	4	25	2	5b
5c	4	3	3	3	3	3	19	3	5c

JAHRGANG 5 (2/2)

GESAMTWERTUNG									
Klasse	Speedmaster	Kängusprung	Volltreffer	Fußball	Schießbude	Ballerecke	Gesamtpunkte	Rang	Klasse
5d	4	3	5	5	5	5	27	1	5d
5e	5	4	3	4	4	3	23	2	5e
5f	3	5	4	3	3	4	22	3	5f

AUSWERTUNG KLASSENDUELL GESAMT

JAHRGANG 6 (1/2)

GESAMTWERTUNG									
Klasse	Speedmaster	Kängusprung	Volltreffer	Fußball	Schießbude	Ballerecke	Gesamtpunkte	Rang	Klasse
6b	5	3	5	4	4	5	26	1	6b
6c	3	4	4	5	5	4	25	2	6c
6a	4	5	3	3	3	3	21	3	6a

JAHRGANG 6 (2/2)

GESAMTWERTUNG									
Klasse	Speedmaster	Kängusprung	Volltreffer	Fußball	Schießbude	Ballerecke	Gesamtpunkte	Rang	Klasse
6f	5	3	5	5	5	4	27	1	6f
6d	4	5	4	4	4	5	26	2	6d
6e	3	4	3	4	3	3	20	3	6e

AUSWERTUNG KLASSENDUELL GESAMT

JAHRGANG 7 (1/2)

GESAMTWERTUNG									
Klasse	Speedmaster	Kängusprung	Volltreffer	Fußball	Schießbude	Ballerecke	Gesamtpunkte	Rang	Klasse
7.1	5	3	5	4	5	5	27	1	7.1
7.2	4	5	4	3	4	4	24	2	7.2
7.3	3	4	3	5	3	4	22	3	7.3

JAHRGANG 7 (2/2)

GESAMTWERTUNG									
Klasse	Speedmaster	Kängusprung	Volltreffer	Fußball	Schießbude	Ballerecke	Gesamtpunkte	Rang	Klasse
7.6	5	3	5	5	4	5	27	1	7.6
7.4	4	4	3	4	5	3	23	2	7.4
7.5	3	5	5	3	3	4	23	2	7.5

AUSWERTUNG KLASSENDUELL GESAMT

JAHRGANG 8

GESAMTWERTUNG									
Klasse	Speedmaster	Kängusprung	Volltreffer	Fußball	Schießbude	Ballerecke	Gesamtpunkte	Rang	Klasse
8.4	4	3	5	5	5	5	27	1	8.4
8.3	3	5	4	3	2	3	20	2	8.3
8.2	2	3	2	2	4	4	17	3	8.2
8.1	5	1	3	1	3	3	16	4	8.1
8.5	1	4	1	4	1	5	16	4	8.5





Schüler der Heinrich-Böll-Gesamtschule
lesen Lustiges, Schräges und Verrücktes:

Skurrile Lesenacht

Datum: **22.02.2019** auf **Schloss Dellwig**



1. Lesung: Kinder ab 7 Jahren
Einlass 17:00 - Ende 18:30
2. Lesung: Erwachsene und Jugendliche ab 11 Jahren
Einlass 19:00 - Ende ca. 20:30

Eintritt: 2,- Euro inkl. Snacks und Getränke
Anmeldung: in der Buchhandlung Köhler, Limbecker Str. 9-11, Lütgendortmund
und in der Stadtteilbibliothek Lütgendortmund (HBG), Volksgartenstr. 19

Veranstalter:



Am Freitag, den 22. Februar 2019 findet wieder die "Skurrile Lesenacht" im Heimatmuseum auf Schloss Dellwig statt. Schülerinnen und Schüler der Heinrich-Böll-Gesamtschule präsentieren in zwei Lesungen lustige und schräge Geschichten.

Die erste Lesung, die von 17 Uhr bis 18.30 Uhr stattfindet, richtet sich an Kinder ab sieben Jahren.

Dabei werden wieder humorvolle Erlebnisse aus "Gregs Tagebuch" und den

Aufzeichnungen von "Tom Gates" und "Captain Underpants" in Textauszügen vorgelesen. Auch "Die schlimmsten Kinder der Welt" finden ihren Platz in den Geschichten dieses Nachmittags.

In der zweiten Lesung – für alle Literaturfreunde von 11 bis 99 Jahren – stehen witzige Geschichten von Sebastian 23, Bastian Bielendorfer, Kai Magnus Sting und weiteren bekannten Kabarettisten auf dem Programm. Einlass für die zweite Lesung ist um 19.00 Uhr, sie endet um 20.30 Uhr.

Der Eintritt beträgt zwei Euro. Im Preis enthalten sind Snacks und ein Getränk. Karten sind ab dem 21.01.19 erhältlich in der Buchhandlung Köhler, Limbecker Straße 9-11, und in der Stadtteilbibliothek Lütgendortmund, Volksgartenstraße 19.

Die Lesenacht ist eine Kooperationsveranstaltung der Heinrich-Böll-Gesamtschule, des Heimatmuseums Lütgendortmund 1988 e.V., der Buchhandlung Köhler und der Stadtteilbibliothek Lütgendortmund, unterstützt durch die Bezirksvertretung Lütgendortmund.

-*Stephanie Kubiaczyk*, verantwortliche Lehrerin der HBG

Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 18. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Besonders hinweisen möchten wir Sie noch einmal auf die Skurrile Lesenacht, die am 22.02. stattfinden wird. Nähere Informationen finden Sie am Ende dieses Newsletters.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der folgenden Woche:

- Dienstag, 19.02.: Dienstbesprechung Fachkonferenzvorsitzende; Beginn: 13.45 Uhr
- Freitag, 22.02.: Skifahrt
- Freitag, 22.02.: Skurrile Lesenacht (siehe unten!)



TERMINE

Zeichnen wie die Meister aus Japan



Martina Hammerschmidt-Riegert (l.), Thorsten Friedrich, Carla Christoph (r.) und die Manga-AG-Mitglieder präsentieren ihre ersten Zeichnungen in einer Ausstellung. FOTO BERGMANN

Die Schüler der Heinrich-Böll-Gesamtschule haben die Wahl zwischen 30 AGs. Die jüngste ist die Manga AG. Die ersten Werke der Sechstklässler kann man jetzt in einer Ausstellung sehen.

Wer heute noch glaubt, Kinder lesen Comics, ist schon von gestern. Längst überwiegen in den Bücherregalen der Kinder Mangas. Die japanischen Fortsetzungs-Geschichten reizen mit ungewohnter Erzählweise und eigenständigem Zeichen-Stil. Und weil dieser Zeichen-Stil konkreten Regeln folgt, ist er leicht zu erlernen und wird bei Kindern und Jugendlichen immer beliebter. So beliebt, dass sich an der Heinrich-Böll-Gesamtschule vier Mädchen und sechs Jungen gefunden haben, die es genau wissen wollten. Wie malt man Mangas? Wie wird man ein Mangaka, ein Manga-Zeichner? In Zusammenarbeit mit der

Stadtteilbibliothek und dank einer Zuwendung durch die Bezirksvertretung Lütgendortmund konnte die Gesamtschule die Künstlerin Carla Christoph gewinnen, eine Manga AG zu gründen und zu betreuen. Die Tischlerin und Bildhauerin hatte sich in Eigenregie die Eigenarten der Manga-Zeichnerie angeeignet und gibt ihr Wissen nun an den Nachwuchs weiter.

Mangas sind bunt, schrill und wild, man kann ihnen kaum ansehen, wie vielschichtig sie sind. Im wahren Sinne des Wortes. Denn die Zeichnungen haben sogenannte Unterkonstruktionen, weil die Proportionen eine wichtige Rolle spielen.

Die Manga AG fing mit dem Auffälligsten der Manga-Figuren an, den Augen. Die sind nicht, wie es anatomisch korrekt wäre, oval. Sie sind kreisrund. Ober- und Unterlid grenzen das Auge ein. Die Pupille füllt das Auge fast vollständig. Wichtig ist dann noch ein weißer Glanzeffekt auf der Pupille. Mit der Augenbraue kann man den Gefühlszustand der Figur ausdrücken. Jan-Lukas machte sich die Sache etwas einfacher: "Meiner hat 'ne Augenklappe". Da war es nur noch ein Auge.



Kindchenschema

In einem zweiten Schritt stellten sich die Manga-Schüler dem Gesicht und dem Körper. Eine weitere Herausforderung, denn Proportionen sind bei Mangas wichtig. Der Kopf ist gemäß Kindchenschema etwas zu groß. Der Körper muss dazu passen. "Vor allem die Jungs hatten leichte Probleme mit der Armlänge. Wegen all der Muskeln ihrer Figuren." Außerdem ist es ärgerlich, wenn man einen tollen Kopf gezeichnet hat und erst später merkt, dass die Beine nicht mehr ganz auf das Papier passen. Es klingt komisch, aber es gibt einen einfachen Trick: Wieder macht man eine Unterkonstruktion, man zeichnet ein klassisches Strichmännchen. Dann weiß man vorher, wie viel Platz die Figur schließlich auf dem Papier benötigt. Die Ausstellung zeigt den Stand der Künstler vor dem dritten Schritt. "Jetzt kommt Perspektive," sagt Leon. Das ist für viele Kinder ganz neu, wie man Objekte so zeichnet, dass man das Vorne und Hinten erkennen kann. Carla Christoph muss sich beeilen mit dem perspektivischen Zeichnen, denn ihr Engagement – und damit die AG – endet im Februar.

Wenig Text

Das Thema Manga hielt aber noch genug Lernstoff für angehende Mangaka bereit. Denn eigentlich geht es nicht um Einzelbilder, sondern um Bildergeschichten. Und die können schon mal weit über tausend Seiten übersteigen. Denn auch der japanische Erzählstil weicht stark vom vertrauten westlichen Stil ab. Der Zeichner steht dabei mehr im Vordergrund, denn Mangas kommen mit wenig Text aus. Viele Inhalte werden durch die Zeichnung vermittelt. Damit stehen die Heinrich-Böll-Schüler am Tor zu einem weiten Universum.

Samstags in der Schule

Die Teilnahme an der AG wird im Zeugnis vermerkt. Martina Hammerschmidt-Riegert bezweifelt allerdings, dass dieser Eintrag die Begeisterung der Schüler widerspiegelt: "Die AG-Mitglieder sind mehrmals sogar samstags in die Schule gekommen, um zu zeichnen, so wichtig war ihnen das Projekt", sagt die Bibliotheksleiterin.



Martina Hammerschmidt-Riegert bietet in der Lütgendortmunder Stadtbibliothek eine eigene „Manga-Ecke“ an.

FOTO BERGMANN

Ein sehr lange Tradition

- Die **Ursprünge** der Manga-Kunst werden nach heutiger Forschung bis ins 8. Jahrhundert datiert.
- Es waren **buddhistische Mönche**, die Bildergeschichten auf Papierrollen malten.
- Zuerst hatten diese Bildergeschichten satirische **Inhalte**.
- Ab dem 13. Jahrhundert wurden die **Geschichten** in gebundener Form verkauft.

(c) Holger Bergmann, Ruhrnachrichten vom Mittwoch, den 06.02.2019

A colorful poster for a reading event. The background is blue with a yellow sun with a face and a yellow castle with red roofs. The text is in yellow and red. The sun is in the top right corner, and the castle is in the bottom left corner.

Schüler der Heinrich-Böll-Gesamtschule
lesen Lustiges, Schräges und Verrücktes:
Skurrile Lesenacht
Datum: **22.02.2019** auf **Schloss Dellwig**

1. Lesung: Kinder ab 7 Jahren
Einlass 17:00 – Ende 18:30
2. Lesung: Erwachsene und Jugendliche ab 11 Jahren
Einlass 19:00 – Ende ca. 20:30

Eintritt: 2,- Euro inkl. Snacks und Getränke
Anmeldung: in der Buchhandlung Köhler, Limbecker Str. 9-11, Lütgendortmund
und in der Stadtbibliothek Lütgendortmund (HBG), Volksgartenstr. 19

Veranstalter:

Am Freitag, den 22. Februar 2019 findet wieder die "Skurrile Lesenacht" im Heimatmuseum auf Schloss Dellwig statt. Schülerinnen und Schüler der Heinrich-Böll-Gesamtschule präsentieren in zwei Lesungen lustige und schräge Geschichten.

Die erste Lesung, die von 17 Uhr bis 18.30 Uhr stattfindet, richtet sich an Kinder ab sieben Jahren.

Dabei werden wieder humorvolle Erlebnisse aus "Gregs Tagebuch" und den Aufzeichnungen von "Tom Gates" und "Captain Underpants" in Textauszügen vorgelesen. Auch "Die schlimmsten Kinder der Welt" finden ihren Platz in den Geschichten dieses Nachmittags.

In der zweiten Lesung – für alle Literaturfreunde von 11 bis 99 Jahren – stehen witzige Geschichten von Sebastian 23, Bastian Bielendorfer, Kai Magnus Sting und weiteren bekannten Kabarettisten auf dem Programm. Einlass für die zweite Lesung ist um 19.00 Uhr, sie endet um 20.30 Uhr.

Der Eintritt beträgt zwei Euro. Im Preis enthalten sind Snacks und ein Getränk. Karten sind ab dem 21.01.19 erhältlich in der Buchhandlung Köhler, Limbecker Straße 9-11, und in der Stadtbibliothek Lütgendortmund, Volksgartenstraße 19.

Die Lesenacht ist eine Kooperationsveranstaltung der Heinrich-Böll-Gesamtschule, des Heimatmuseums Lütgendortmund 1988 e.V., der Buchhandlung Köhler und der Stadtteilbibliothek Lütgendortmund, unterstützt durch die Bezirksvertretung Lütgendortmund.

-*Stephanie Kubiaczyk*, verantwortliche Lehrerin der HBG

Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 17. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

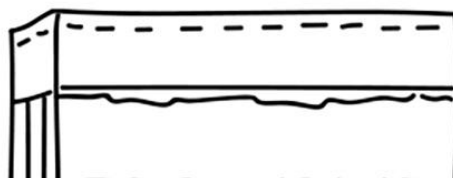
Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der folgenden Woche:

- Montag, 11.02.: Anmeldung Schüler Online
- Montag, 11.02.: Beginn Facharbeiten Jg. 12
- Dienstag, 12.02.: Einweisung Trainingsraum und Lerninsel; Beginn: 13.45 Uhr
- Mittwoch, 13.02.: Steuergruppe; Beginn: 12.30 Uhr



TERMINE

Das **Anmeldeverfahren** für den **5. Jahrgang** für das **Schuljahr 2019/20** findet vom 11.-14. Februar 2019 zu folgenden Uhrzeiten statt:

- Montag, von 9-12 und von 14-18 Uhr
- Dienstag, 9-12 und von 14-16 Uhr
- Mittwoch, 9-12 und von 14-16 Uhr
- Donnerstag, 9-12 und von 14-16 Uhr

Schüler der Heinrich-Böll-Gesamtschule
lesen Lustiges, Schräges und Verrücktes:

Scurrile Lesenacht
Datum: **22.02.2019** auf Schloss Dellwig

1. Lesung: Kinder ab 7 Jahren
Einlass 17:00 - Ende 18:30
2. Lesung: Erwachsene und Jugendliche ab 11 Jahren
Einlass 19:00 - Ende ca. 20:30





Am Freitag, den 22. Februar 2019 findet wieder die "Skurrile Lesenacht" im Heimatmuseum auf Schloss Dellwig statt. Schülerinnen und Schüler der Heinrich-Böll-Gesamtschule präsentieren in zwei Lesungen lustige und schräge Geschichten.

Die erste Lesung, die von 17 Uhr bis 18.30 Uhr stattfindet, richtet sich an Kinder ab sieben Jahren.

Dabei werden wieder humorvolle Erlebnisse aus "Gregs Tagebuch" und den Aufzeichnungen von "Tom Gates" und "Captain Underpants" in Textauszügen vorgelesen. Auch "Die schlimmsten Kinder der Welt" finden ihren Platz in den Geschichten dieses Nachmittags.

In der zweiten Lesung – für alle Literaturfreunde von 11 bis 99 Jahren – stehen witzige Geschichten von Sebastian 23, Bastian Bielendorfer, Kai Magnus Sting und weiteren bekannten Kabarettisten auf dem Programm. Einlass für die zweite Lesung ist um 19.00 Uhr, sie endet um 20.30 Uhr.

Der Eintritt beträgt zwei Euro. Im Preis enthalten sind Snacks und ein Getränk. Karten sind ab dem 21.01.19 erhältlich in der Buchhandlung Köhler, Limbecker Straße 9-11, und in der Stadtteilbibliothek Lütgendortmund, Volksgartenstraße 19.

Die Lesenacht ist eine Kooperationsveranstaltung der Heinrich-Böll-Gesamtschule, des Heimatmuseums Lütgendortmund 1988 e.V., der Buchhandlung Köhler und der Stadtteilbibliothek Lütgendortmund, unterstützt durch die Bezirksvertretung Lütgendortmund.

-Stephanie Kubiacyk, verantwortliche Lehrerin der HBG

Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr

- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 16. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der folgenden Woche:

- Montag, 04.02.: Zeugniskonferenzen nach gesondertem Plan
- Montag, 04.02.: Globalisierungsseminar (Jg. 10)
- Dienstag, 05.02.: Jahrgangsteams
- Dienstag, 05.02.: MINT-Konferenz; Beginn: 13.45 Uhr
- Dienstag, 05.02.: Pizza & Pasta; Beginn: 17.00 Uhr
- Mittwoch, 06.02.: Trixitt für die Jg. 5 & 6
- Donnerstag, 07.02.: Trixitt für die Jg. 7 & 8
- Donnerstag, 07.02.: Elternabend England-Fahrt; Beginn: 18.00 Uhr
- Freitag, 08.02.: Informationsveranstaltung "Schüler Online" Jg. 10

- Freitag, 08.02.: Zeugnisausgabe; der Unterricht endet um 10.40 Uhr.



Mit allem Ernst gegen den Rassismus

Rassismus und Intoleranz scheinen in der Gesellschaft wieder hoffähig zu werden. Mit einem tiefgründigen Projekttag setzte die Heinrich-Böll-Gesamtschule ein Zeichen dagegen.

Fake-News, falsche Informationen aus höchsten Kreisen der Politik; Trolle, Beschimpfer und Bedroher, die den Ton in den sozialen Medien angeben; Menschenfänger, radikale Parteien, die mit schönen Worten menschenverachtende Ansichten verschleiern – Man hat das Gefühl, dass das Klima öffentlicher Diskussionen vergiftet ist. In dieser Zeit muss der Kampf gegen Rassismus mehr sein, als gut gemeinte Plakate malen, ist die Meinung an der Heinrich-Böll-Gesamtschule, die seit Jahren eine "Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage" ist. Und deshalb hatten sich die Schüler für den Projekttag "Schule ohne Rassismus" am Freitag viel vorgenommen.

Die Oberstufe begrüßte Claudio Guerra vom Referat Prävention des nordrhein-westfälischen Verfassungsschutzes. Er zeigte seinen Zuhörern den Wandel in den Bemühungen rechtsextremer Gruppierungen, Nachwuchs anzuwerben. Die Schüler zeigten sich beeindruckt von dem Impulsreferat, sahen die meisten doch zum ersten Mal Werbematerial moderner rechter Gruppen, die zum Beispiel emotional ansprechende, unverfänglich scheinende Musikvideos veröffentlichen, um Jugendliche anzusprechen, hinter deren Symbolik man aber erst nach gründlicher Analyse die menschenverachtenden Ansichten erkennen kann.

So erkannten die Schüler erst nach Claudio Guerras Hinweisen in der Wolkenformation

über einem heimatverklärenden Landschaftsfoto eine geschickt eingebaute "Schwarze Sonne". Das auch Sonnenrad genannte Symbol ist eines der wenigen nicht verbotenen Symbole der Nazi-Ideologie und deshalb bei modernen Rechtsradikalen sehr beliebt. Nach dem Referat gingen die Jugendlichen selbst an die Arbeit. In mehreren Gruppen analysierten sie Videos, Musik und Zeitschriften der rechten Szene.



Claudio Guerra vom Referat Prävention des nordrhein-westfälischen Verfassungsschutzes zeigte den Schülern, wie man heute rechte Propaganda entlarvt. FOTO BERGMANN

Auch andere Projekte hatten die Aufgabe, die Schüler für Lügen, ja ganze Lügengeschichten zu sensibilisieren. Im Workshop "Verschwörungen" befassten sich die Schüler mit der Entstehung von Verschwörungs-Geschichten und warum viele Menschen sie so leichtgläubig aufnehmen. "Menschen sind empfänglich für leichte Erklärungen von Dingen, die schwer zu verstehen sind", sagt Louis Elf. So finden selbst abstruseste Ideen Verbreitung. Zum Beispiel die Verschwörung der Reptiloide. Demnach wird die Menschheit in diesem Moment von außerirdischen Echsenmenschen übernommen. Und natürlich ist Angela Merkel einer dieser Echsenmenschen. "Den Menschen, die an diese Verschwörung glauben, reicht meist ein Schatten auf dem Gesicht als Beweis", sagt Torben Baecker.

Wer gegen Rassismus und für das Erinnern an den Massenmord des Nationalsozialismus kämpft, steht vor einem Problem. Aus Altersgründen gibt es immer weniger Zeitzeugen. Deshalb hatten die siebten Klassen der Heinrich-Böll-Gesamtschule Mitarbeiter des Vereins Heimatsucher zu Gast. Mit ihnen starteten die Schüler auf dem Weg, zu einer "Zweit-Zeugen-Schule" zu werden.

Vanessa Eisenhardt, Teamleiterin des Vereins Heimatsucher, war in Israel und besuchte die Holocaust-Überlebende Chave Wolf. Ihre Geschichte, und die vieler anderer Nazi-Opfer, wurden aufgezeichnet und für Schüler didaktisch aufgearbeitet. So erzählte Chave Wolf, dass sie mit acht Jahren als Jüdin von der Schule geworfen wurde. Die Schüler stellten sich nun die Fragen, was man eigentlich bis zum achten Lebensjahr so gelernt hat, und ob man mit dem Wissen heute irgendetwas erreichen kann. So erlebten die Kinder, wie schmerzhaft es sein kann, gewaltsam aus dem Leben gerissen zu werden. Und dass

diese Gewalt in Rassismus und Intoleranz wurzelt.

(c) Holger Bergmann, Ruhrnachrichten vom Sonntag, den 27.01.2019



Louis Elf und Torben Baecker analysierten die Mechanismen von Verschwörungs-Geschichten, indem sie selbst eine schufen: die Verschwörungs-Geschichte von dem Plan der Katzen, die Macht zu übernehmen.

FOTO BERGMANN



Lena Geesmann (r.) und Henrik Rahut (hinten, 2.v.l.) versorgten die Waisenschule „Hope Childrens Ministry“ mit Lebensmitteln. Das Geld dafür stammte unter anderem aus Spenden des Lehrerkollegiums der Lütgendortmunder Gesamtschule.

FOTOS PRIVAT (2) / VOM BÜCHEL

Es gibt diese Momente im Leben eines Menschen, die einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Für Lena Geesmann war eine Afrikareise ein solcher Moment. Sie arbeitete dort im Rahmen eines Hilfsprojektes an einer Schule für Waisenkinder in Kenia. Die Schule steht in Nakura und dort im Rhonda-Slum. 100 Kinder werden in sechs Klassen unterrichtet und mit warmen Mahlzeiten versorgt.

"Das Essen ist ein Lockmittel, ohne das viele Kinder nicht kommen würden", berichtet Leonie Werski. Die 24-Jährige kümmert sich schon länger um das Hilfsprojekt, das seit 2010 läuft und sich allein aus privaten Spenden finanziert. "Und weil meine Tante eine Freundin von Lenas Mutter ist, kam der Kontakt zustande", berichtet Leonie Werski. So reiste Lena Geesmann also im vergangenen Sommer erstmals nach Afrika. Mit von der Partie war Henrik Rauhut (19). "Henrik besucht ebenfalls die Gesamtschule und wir sind von Kindheit an befreundet", sagt Lena Geesmann. Sie überredete ihn mitzukommen, weil sie den ersten Trip nach Afrika nicht allein unternehmen wollte. Kenia erlebten die Beiden als eine völlig andere Welt. Eine Welt, in der schon Kinder Tag für Tag um das nackte Überleben kämpfen. "Trotzdem habe ich dort eine Herzlichkeit erlebt, die mich bis zum heutigen Tag begeistert", berichtet die Schülerin. "Die Menschen im Slum leiden unter extremer Armut. Eigentlich leben sie immer nur von Tag zu Tag, versuchen, sich das Geld für Nahrungsmittel zu beschaffen, um wenigstens eine warme Mahlzeit zu bekommen. Die Kinder sind dabei auf sich selbst gestellt. Die Älteren kümmern sich um die Jüngeren", sagt Lena Geesmann.

Vor ihrer Fahrt nach Afrika hatte sie deshalb auch die Lehrerinnen und Lehrer ihrer Schule um Unterstützung gebeten. Im Lehrerzimmer ging der Hut rum. Durch dieses Geld und weitere Spenden kamen 640 Euro zusammen. Geld, von dem Lena Geesmann und Henrik Rauhut Lebensmittel für die Kinder kauften. Die Kosten für ihre Reise, für Flug und Unterbringung, zahlten die beiden Schüler selbst. "Wir waren bei einer Gastfamilie in einem festen Haus untergebracht", berichtet Lena Geesmann. Anders als die Lehrer der Schule, die in Lehmhütten leben, für die sie 20 Euro Miete im Monat zahlen. Das ist die Hälfte ihres Gehalts. Dieses Gehalt bezahlt ebenfalls die Hilfsorganisation, die die Kenianer Rodgers Opiyo und Shariff Abrahams seit 2010 unterstützt. Diese beiden Männer bauten die Schule für die Waisenkinder auf. Dank des Engagements privater Helfer konnte sie seitdem stetig wachsen. "Grund für die Erbauung des Zentrums war der Gedanke, den Straßenkindern in Rhonda einen strukturierten Tagesablauf mit Gebeten, Gesprächen, Unterricht und Spielen zu bieten", heißt es auf einem Flyer des Projekts. Neben Waisenkindern werden dort auch Kinder im Alter zwischen drei und zehn Jahren betreut, deren Familien zu den Ärmsten gehören. "Ziel ist es, den Kindern eine Schulausbildung zu verschaffen und auch, sie von der Straße bekommen, wo sie Gefahr laufen, kriminell zu

werden", so Lena Geesmann.

Doch das kleine Hilfsprojekt ist in Gefahr. Auch weil der Besitzer des Grundstücks, auf dem die Schule steht, das Gelände verkaufen will. "Aber dazu fehlt uns Geld. Wir haben keinerlei staatliche Unterstützung", berichtet Leonie Werski, "nicht einmal eine eigene Homepage. Alles läuft allein durch Privatinitiative." An der will sich nun auch die Lütgendortmunder Schule beteiligen. "Wir wollen einen Afrika-Tag an der Schule organisieren", berichtet Patrick Klink. Er ist Beratungslehrer der Jahrgangsstufe 13, die Lena Geesmann besucht. "Die Schule hat Interesse daran, dieses Projekt zu unterstützen", sagt Klink. Kurz vor Weihnachten spendeten die Lehrer erneut. Diesmal kamen 270 Euro zusammen.

Und auch Lena Geesmann bleibt am Ball. Nach dem Abitur im Sommer will sie erneut nach Kenia reisen. Ihr sind die Schule und ihre Gastfamilie ans Herz gewachsen. "Ganz ehrlich, ich vermisse sie sehr.". Diesmal will sie für mehrere Monate nach Afrika gehen. Schon jetzt hofft sie, weitere Mitstreiter zu finden, die helfen, das kleine Projekt zu unterstützen.

(c) Matthias vom Büchel, Ruhrnachrichten vom Donnerstag, den 24.01.2019



»Ziel ist es auch, die Kinder von der Straße zu bekommen.«

Lena Geesmann, Schülerin an der Böll-Gesamtschule



» Unser Afrika-Projekt hat keinerlei staatliche Unterstützung.«

Leonie Werski vom Hope-Projekt



» Die Schule hat Interesse daran, dieses Projekt zu unterstützen.«

Patrick Klink, Lehrer an der Heinrich-Böll-Gesamtschule



Das Projekt ist auf Geld- und Sachspenden angewiesen

Kontaktadresse für mehr Informationen

- Eine eigene **Homepage** hat das Afrika-Projekt nicht.
- **Mehr Infos** über die Hope-Childrens-Ministry-Schule gibt Leonie Werski.
- Interessenten können per E-Mail Kontakt mit ihr aufnehmen unter:

leoniewerski@web.de

TRIXITT Schulsport-Event am 06. & 07. Februar

Am Mittwoch (06.02.2019) und Donnerstag (07.02.2019), findet erstmalig das TRIXITT Schulsport-Event (<https://trixitt.de/>) in der Sporthalle der Heinrich-Böll-Gesamtschule statt.

In unserer Sporthalle kommt es zu großen Klassenduellen mit verschiedenen Wettkämpfen (z.B. Schießbude, Speedmaster, Volltreffer usw.) und vielen weiteren außergewöhnlichen sportlichen Herausforderungen.

Das TRIXITT Schulsport-Event teilt sich an zwei Tagen in zwei Blöcke auf. Am Mittwoch findet es für die Jahrgänge 5 und 6 und am Donnerstag für die Jahrgänge 7 und 8 statt.



**Schüler der Heinrich-Böll-Gesamtschule
lesen Lustiges, Schräges und Verrücktes:**

Scurrile Lesenacht

Datum: 22.02.2019 auf Schloss Dellwig

1. Lesung: Kinder ab 7 Jahren
Einlass 17:00 - Ende 18:30

2. Lesung: Erwachsene und Jugendliche ab 11 Jahren
Einlass 19:00 - Ende ca. 20:30

Eintritt: 2,- Euro inkl. Snacks und Getränke
Anmeldung: in der Buchhandlung Köhler, Limbecker Str. 9-11, Lütgendortmund
und in der Stadtbibliothek Lütgendortmund (HBG), Volksgartenstr. 19

Veranstalter:



Am Freitag, den 22. Februar 2019 findet wieder die "Scurrile Lesenacht" im Heimatmuseum auf Schloss Dellwig statt. Schülerinnen und Schüler der Heinrich-Böll-Gesamtschule präsentieren in zwei Lesungen lustige und schräge Geschichten.

Die erste Lesung, die von 17 Uhr bis 18.30 Uhr stattfindet, richtet sich an Kinder ab sieben Jahren.

Dabei werden wieder humorvolle Erlebnisse aus "Gregs Tagebuch" und den Aufzeichnungen von "Tom Gates" und "Captain Underpants" in Textauszügen vorgelesen. Auch "Die schlimmsten Kinder der Welt" finden ihren Platz in den Geschichten dieses Nachmittags.

In der zweiten Lesung – für alle Literaturfreunde von 11 bis 99 Jahren – stehen witzige Geschichten von Sebastian 23, Bastian Bielendorfer, Kai Magnus Sting und weiteren bekannten Kabarettisten auf dem Programm. Einlass für die zweite Lesung ist um 19.00 Uhr, sie endet um 20.30 Uhr.

Der Eintritt beträgt zwei Euro. Im Preis enthalten sind Snacks und ein Getränk. Karten sind ab dem 21.01.19 erhältlich in der Buchhandlung Köhler, Limbecker Straße 9-11, und in der Stadtbibliothek Lütgendortmund, Volksgartenstraße 19.

Die Lesenacht ist eine Kooperationsveranstaltung der Heinrich-Böll-Gesamtschule, des Heimatmuseums Lütgendortmund 1988 e.V., der Buchhandlung Köhler und der Stadtbibliothek Lütgendortmund, unterstützt durch die Bezirksvertretung Lütgendortmund.

-Stephanie Kubiaczyk, verantwortliche Lehrerin der HBG

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 15. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der folgenden Woche:

- Montag, 28.01.: Beginn des Sozialpraktikums in der EF
- Montag, 28.01.: Steuergruppe; Beginn: 08.30 Uhr
- Dienstag, 29.01.: Astronomietag (Jg. 8)
- Dienstag, 29.01.: Winterkonzert; Beginn: 18.00 Uhr
- Donnerstag, 31.01.: **Abgabe der Noten**
- Donnerstag, 31.01.: Crashkurs NRW (Jg. 10)
- Donnerstag, 31.01.: Dienstbesprechung; Beginn: 12.30 Uhr
- Donnerstag, 31.01.: Elternpower; Beginn: 19.30 Uhr



Skiexkursion vom 21.02. bis zum 01.03. - **noch 2 Plätze frei!**

Wie in jedem Winter fahren wir im Februar wieder nach Reinswald/Italien, um eine Woche lang Ski zu fahren, auf anspruchsvollen Pisten und unter fachkundiger Leitung durch Lehrerinnen und Lehrer unserer Schule.

Wer noch mitfahren möchte oder interessierte Schülerinnen und Schüler kennt, kann sich bei Frau Knobloch in B113 eine Anmeldung abholen und muss diese bis Freitag (25.01.2019) abgeben.

Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 14. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Besonders hinweisen möchten wir noch einmal auf den **Runden Tisch - Mensa**, der am morgigen Donnerstag, den 17.01. stattfinden wird. **Eingeladen sind um 19.00 Uhr alle interessierten Kolleginnen und Kollegen, aber vor allen Dingen auch Eltern und Schülerinnen und Schüler.** In einer offenen Runde sollen Dinge besprochen werden, die Ihnen und euch am Herzen liegen und auch Ideen gesammelt werden, um das Angebot in der Mensa attraktiver zu gestalten. Also: bitte weitersagen!

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der Woche nach den Ferien:

- Dienstag, 22.01.: Arbeitskreis Prävention (nur für Lehrerinnen & Lehrer); Beginn: 13.45 Uhr
- Dienstag, 23.01.: Förderverein; Beginn: 19.30 Uhr

- Dienstag, 22.01.: Förderverein, Beginn: 19.30 Uhr
- Freitag, 25.01.: Tag für Schule ohne Rassismus



Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 13. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Besonders hinweisen möchten wir auf den **Runden Tisch - Mensa**, der am Donnerstag, den 17.01. stattfinden wird. **Eingeladen sind alle interessierten Kolleginnen und Kollegen, aber vor allen Dingen auch Eltern und Schülerinnen und Schüler.** In einer offenen Runde sollen Dinge besprochen werden, die Ihnen und euch am Herzen liegen und auch Ideen gesammelt werden, um das Angebot in der Mensa attraktiver zu gestalten. Also: bitte weitersagen!

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der Woche nach den Ferien:

- Dienstag, 15.01.: Zeugniskonferenzen Jg. 13; Beginn: 13.45 Uhr
- Donnerstag, 17.01.: **Runder Tisch - Mensa für Eltern, Kolleginnen & Kollegen,**
sowie Schülerinnen & Schüler; Beginn: 10.00 Uhr

sowie Schülerinnen & Schüler, Beginn: 19.00 Uhr

- Freitag, 18.01.: Zeugnisausgabe Jg. 13



Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG

[Online-Version anzeigen](#)



Herzlich Willkommen zum 12. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Wir wünschen Ihnen und euch eine besinnliche Weihnachtszeit, schöne Ferien und alles Gute für das Jahr 2019!

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der Woche nach den Ferien:

- Montag, 07.01.: Wiederbeginn des Unterrichts nach Plan
- Dienstag, 08.01.: Jahrgangsteams
- Dienstag, 08.01.: MINT-Konferenz; Beginn: 13.45 Uhr
- Mittwoch, 09.01.: Abgabe Noten & Kurshefte Jg. 13
- Donnerstag, 10.01.: Abgabe der Textzeugnisse Lernen
- Freitag, 11.01.: Facharbeitstraining Jg. 12



Ein echtes "RuhrTalent" an der HBG

Am 13. November wurden 160 RuhrTalente aus dem ganzen Ruhrgebiet im Rahmen einer Urkundenübergabe in der Essener Lichtburg in das Schülerstipendienprogramm aufgenommen oder für ein weiteres Jahr gefördert. Auch die leistungsstarke Oberstufenschülerin Lea Laurent kann nun als stolze Stipendiatin die vielfältigen Fördermöglichkeiten dieses Bildungsprogramms individuell nutzen.

Die Angebote beinhalten beispielsweise ein Auslandsschuljahr, die Teilnahme an fachbezogenen Workshops oder an einem Forscherlabor, den Besuch kultureller Veranstaltungen sowie die Unterstützung durch Sachleistungen zur Steigerung von Lernerfolgen.

Von Bedeutung dabei ist eine dauerhafte persönliche Beratung in Bildungs- und Ausbildungsfragen. Die Stipendiaten machen außergewöhnliche Erfahrungen, erweitern ihren Horizont, setzen sich mit ihren Stärken und Schwächen auseinander und schärfen Ziele für ihre Zukunft.

Die Stipendienfeier in der Essener Lichtburg spiegelte den Stellenwert dieses besonderen Förderprogramms angemessen wider: Rund 800 Gäste, darunter die Stipendiaten und deren Eltern und Freunde, Lehrer und Schulleitungen, Unternehmens- und Stiftungsvertreter sowie Gäste aus der Politik, wie z.B. die Schulministerin Yvonne Gebauer, trugen zu einem feierlichen Rahmenprogramm bei.

Wir gratulieren der Schülerin Lea Laurent und wünschen ihr weiterhin viel Erfolg!

Stephanie Kubiaczyk





Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 11. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der kommenden Woche:

- Mittwoch, 19.12.: Dienstbesprechung; Beginn: 11.45 Uhr
- Donnerstag, 20.12.: Studientag
- -----

Termine in der Woche nach den Ferien:

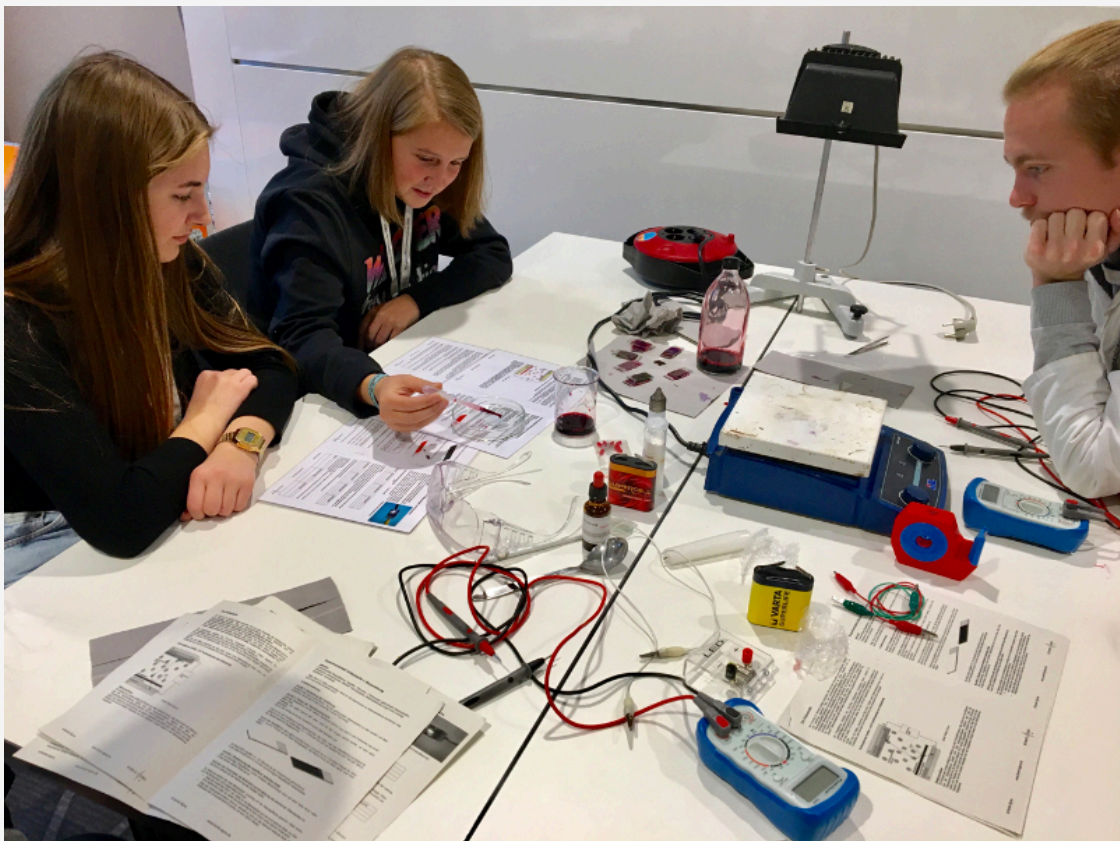
- Montag, 07.01.: Wiederbeginn des Unterrichts nach Plan
- Dienstag, 08.01.: Jahrgangsteams
- Dienstag, 08.01.: MINT-Konferenz; Beginn: 13.45 Uhr
- Mittwoch, 09.01.: Abgabe Noten & Kurshefte Jg. 13

- Donnerstag, 10.01.: Abgabe der Textzeugnisse Lernen
- Freitag, 11.01.: Facharbeitstraining Jg. 12



Kleinste Teilchen - großes Interesse

Nanomaterialien, ihre Eigenschaften und Anwendungsgebiete sind Teil des Lehrplanes des Faches Chemie in der Oberstufe. Die Schülerinnen und Schüler des Chemie-Kurses des Jahrgangs 11 von Herrn Hülksen nahmen im Rahmen eines Projektes des Schülerlabors [Kitz.do](https://www.kitz.do) an einem Workshop der [Nanokonferenz](#) teil, bei dem sie Experimente zur Nanotechnologie durchführten. Die Nano-Konferenz im Kongresszentrum Dortmund ist deutschlandweit die größte Konferenz im Bereich der Nanotechnologie. Schwerpunktthemen dieser Konferenz waren die Anwendung von Nanotechnologien in den Bereichen Energieeffizienz, Simulation, Elektronik, funktionelle Oberflächen sowie Medizin und Gesundheit. Im Rahmen des Workshops bauten die Schülerinnen und Schüler mittels Nanoteilchen auf einfachstem Wege Solarzellen und lernten "intelligente" Metalle kennen, die sich nach dem Verbiegen wie von Geisterhand in ihre ursprüngliche Form zurückbogen. Den aus der Natur bekannten Lotuseffekt an einer Oberfläche, die Wasser und Schmutz einfach abperlen lässt, konnten sie durch die Behandlung mit Nanoteilchen erzeugen. Nach den Workshops hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, die Ausstellung der Nanokonferenz zu besuchen. Firmen und Start-Ups aus aller Welt sowie Universitäten präsentierten ihre Produkte und wissenschaftlichen Ergebnisse. Neugierig und interessiert ließen sich die Schülerinnen und Schüler Prozessoren, Sensoren und Linsen aus Nanomaterialien erklären und probierten begeistert die Virtual-Reality-Brillen aus. Der außerschulische Workshop war ein voller Erfolg.



Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,

- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!





Neuigkeiten aus der HBG

[Online-Version anzeigen](#)



Herzlich Willkommen zum 10. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Besonders hinweisen möchten wir auf den **Tag der Offenen Tür am Samstag, den 08. Dezember in der Zeit von 10.30-13.30 Uhr**. Bitte leiten Sie diesen Termin in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis weiter, wenn dort Familien und ihre Kinder vor dem Wechsel zu einer weiterführenden Schule stehen.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl



Elterninformationsabend neuer 5. Jahrgang:
Donnerstag, 29.11.2018 um 19.00 Uhr

Elterninformationsabend neuer 11. Jahrgang:
Dienstag, 04.12.2018 um 19.00 Uhr

Herzlich Willkommen!

Tag der Samstag, 08.12.2018
Offenen Tür 10.30-13.30 Uhr

Termine in der kommenden Woche:

- Dienstag, 11.12.: Etat-Ausschuss; Beginn:13.45 Uhr
- Dienstag, 11.12.: AK Inklusion; Beginn:13.45 Uhr
- Donnerstag, 13.12.: Informationsabend Skifahrt; Beginn: 18.00 Uhr
- Donnerstag, 13.12.: Schulkonferenz; Beginn: 19.00 Uhr
- Freitag, 14.12.: Weihnachtsfeier Gruppe Elternpower; Beginn: 19.00 Uhr

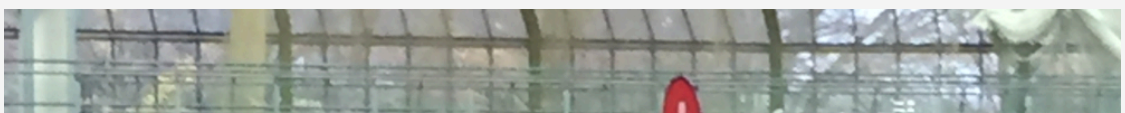


4. Platz bei der Leichtathletik-Staffelmeisterschaft der Dortmunder Schulen

Insgesamt starteten zwanzig Läuferinnen und Läufer (5 Staffeln) der HBG bei dem jährlichen Staffellauf in der Helmut-Körnig-Halle. Trotz guter Vorbereitung war dieses Jahr bei allen der Wurm drin. Nach einem super Start und neuem Outfit erreichten unsere Jungen- als auch unsere Mädchenstaffeln leider nicht die Qualifikation für die Endläufe. "Die Gegner waren einfach schneller als wir!" sagte Selin Yurdagül (10.5). Trotzdem war die Teilnahme für alle ein tolles Erlebnis und eine Motivation für das nächste Jahr.

Julia Knobloch







Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 9. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Besonders hinweisen möchten wir auf den **Tag der Offenen Tür am Samstag, den 08. Dezember in der Zeit von 10.30-13.30 Uhr**. Bitte leiten Sie diesen Termin in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis weiter, wenn dort Familien und ihre Kinder vor dem Wechsel zu einer weiterführenden Schule stehen. Zudem bieten wir einen **Informationsabend für den neuen 5. Jahrgang am Donnerstag, den 29.11.2018 um 19.00 Uhr**, sowie einen **Informationsabend für den neuen 11. Jahrgang am Dienstag, den 04.12.2018, ebenfalls um 19.00 Uhr**, an.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der kommenden Woche:

- Montag, 03.12.: Vorlesewettbewerb Jg. 6
- Montag, 03.12.: Förderverein: Beginn: 19.45 Uhr

Montag, 03.12.: Elternabend, Beginn: 19.00 Uhr

- Dienstag, 04.12.: Jahrgangsteams
- Dienstag, 04.12.: Lehrerkonferenz; Beginn: 13.45 Uhr
- Dienstag, 04.12.: Pizza & Co; Beginn: 17.00 Uhr
- Dienstag, 04.12.: Elterninformationsabend neuer 11. Jahrgang (EF) > SII
- Samstag, 08.12.: Tag der Offenen Tür: Information SI & SII; Beginn: 10.30 Uhr



Elterninformationsabend neuer 5. Jahrgang:
Donnerstag, 29.11.2018 um 19.00 Uhr

Elterninformationsabend neuer 11. Jahrgang:
Dienstag, 04.12.2018 um 19.00 Uhr

Herzlich Willkommen!

Tag der Samstag, 08.12.2018
Offenen Tür 10.30-13.30 Uhr

Milchparkour NRW macht Station an der Heinrich-Böll-Gesamtschule

Am Donnerstag, den 22.11.2018 sprangen Akteurinnen und Akteure von hohen Türmen auf die Matten oder liefen die Wände der Halle hinauf. Warum sie das taten: Der Milchparkour war in der Sporthalle zu Gast. Dort konnten sich alle Schülerinnen und Schüler des 6. Jahrgangs Tipps und Tricks von den Profis im Parkoursport abgucken. Den ganzen Tag über durchliefen die Klassen verschiedene Workshops, in denen sie sowohl theoretisch als auch praktisch alles über die Trendsportart "Le Parkour" erfahren haben. Hier galt es, Hindernisse von verschiedenen Schwierigkeitsstufen von A nach B zu überwinden.

Bereits in den frühen Morgenstunden haben unsere fleißigen Sporthelfer – unter Anleitung der Profis – die Parkourstationen aufgebaut und erprobt. Während den Workshops haben die Profis die Kinder animiert, ihnen tolle Tricks gezeigt und für ein ausgewogenes Aufwärmprogramm gesorgt.

Gabriele Flick, Klassenlehrerin der 6.1, war begeistert: "Vor allem der sportliche Aspekt der Aktion hat mich überzeugt. Kinder, die in diesem Bereich noch Nachholbedarf haben, können sich hier richtig austoben."

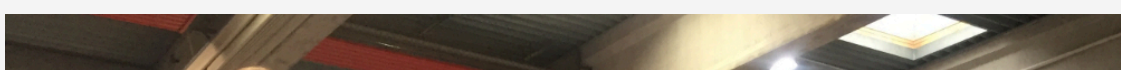
Begeistert war auch Nick Geissendörfer (6.4). Er lief mit hochrotem Kopf durch die Halle und brauchte eine kleine Verschnaufpause. "Es ist zwar anstrengend, aber es macht viel Spaß", sagt der Sechstklässler glücklich – und wagt sich an die nächste Übung.

Darüber hinaus ging es an dem Tag auch um das Thema gesunde Ernährung im Schulalltag. Eine gesunde Ernährung ist wichtig, um fit für die anstrengenden Tage zu sein. Deswegen gab es für jeden Kletterer und jede Kletterin zum Abschluss einen Milch-Energy-Drink.

Die Schülerinnen und Schüler waren begeistert und werden den Tag nicht so schnell vergessen!

Ein besondere Dank gilt den Sporthelfern/innen Janette Heitmann, Farid Faridov, Kenan Sener (9.5), Ron Greenwood, Abram Hakobyan (9.3) und Veit Handke (9.2).

Julia Knobloch







Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Von: **Heinrich-Böll-Gesamtschule Dortmund** heinrich-boell-gesamtschule@stadtdo.de
Betreff: Newsletter Nr. 8 - Schuljahr 2018/19
Datum: 21. November 2018 um 06:30
An: marcus.gehl@uni-muenster.de



Neuigkeiten aus der HBG

[Online-Version anzeigen](#)



Herzlich Willkommen zum 8. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der kommenden Woche:

- Montag, 26.11.: Elternsprechtag nach gesondertem Plan
- Dienstag, 27.11., ab 13.45 Uhr: Fachkonferenz Mathematik in A212
- Donnerstag, 29.11.: Staffelmeisterschaften der Dortmunder Schulen
- Donnerstag, 29.11.: Elterninformationsabend neuer 5. Jahrgang; Beginn: 19.00 Uhr



TERMINE

Beim Phoenixlauf zeigten zwei HBG-Schüler, was sie drauf haben Spitzenplätze für Hannah und Henrik

Ganz schön schnell unterwegs ist die zwölfjährige Hannah Meister von der Heinrich-Böll-Gesamtschule – und dass es ihr dabei weder an Ehrgeiz noch an Begeisterung mangelt, merkt man ihr in jedem Moment deutlich an. Seit ein paar Jahren schon geht sie für den TB Marterloh an den Start und hat dabei mehr als einmal ihr Talent aufblitzen lassen. Dem zweiten Platz in ihrer Altersklasse beim Kirchlinger Friedenslauf über 1,2 km ließ sie jetzt im Rahmen der Schulmeisterschaften am Phoenix See einen sehr respektablen fünften Rang über die 1500 m-Distanz folgen. Und ist sie zufrieden mit sich? Da nickt die Lütgendortmunderin entschieden – das Ende der Fahnenstange aber sollen die derzeitigen Erfolge noch lange nicht sein. Am liebsten nämlich würde die Schülerin mit ihrer Leidenschaft richtig durchstarten. Bis wohin genau? Kurzes Zögern, dann rückt sie mit der Sprache raus: Olympische Spiele, das wär's! Ihre ebenfalls laufbegeisterten Eltern dürften der Nachwuchs-Langstrecklerin da sicher keine Steine in den Weg le-



gen. Und Hannah selbst setzt sich entschlossen und mit dreimal wöchentlichem Training auf die Fährte ihres Traums.

Lütgendortmunds bester männlicher Phoenixlauf-Teilnehmer wiederum hat mit dem Laufen nicht

allzu viel am Hut. Klingt vielleicht komisch, ist aber so! Der 19-jährige Henrik Rauhut holte für das HBG in diesem Jahr schon das zweite Mal in Folge die Kastanien aus dem Feuer. Und das, obwohl sein Herz keineswegs für die Leichtathletik, sondern für die exotische Sport-

art Korbball schlägt. Diese wiederum betreibt er seit mittlerweile 13 Jahren und auf Erstliga-Niveau. Grundschnelligkeit und Ausdauer jedenfalls scheinen davon profitiert zu haben, denn wie schon im letzten Jahr sicherte sich der in Castrop-Rauxel beheimatete Schüler in seiner Altersklasse den Vizemeistertitel. Gemeinsam mit seinen Kollegen Leon Konradt, Louis Wülbeck und Emre Kastik sprang in der – zugegebenermaßen nicht allzu dicht besetzten – Teamwertung gar der Sieg heraus.

Dass Henrik seine letztjährige Zeit dabei sogar noch um zwei Sekunden unterboten hatte, überraschte niemanden mehr als ihn selbst. „Angeföhlt hat sich's diesmal langsamer“, gesteht er ein, „und das ist auch keine Überraschung, denn ich konnte wegen eines Auslandsaufenthalts über den ganzen Sommer nicht vernünftig trainieren.“ Besagter Trip führte ihn übrigens nach Kenia. Das allerdings hatte, wie er auf Nachfrage bestätigt, nicht das Geringste mit etwaigen Laufambitionen zu tun. Klingt vielleicht komisch, ist aber so!

(c) IN-StadtMagazine, 5. Ausgabe, Nov./Dez. 2018

Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!

Diese E-Mail wurde an marcus.gehl@uni-muenster.de verschickt. Wenn Sie keine



Neuigkeiten aus der HBG

[Online-Version anzeigen](#)



Herzlich Willkommen zum 7. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der kommenden Woche:

- Montag, 19.11., ab 11.45 Uhr: Beratungskonferenzen 5 & 8. Der Unterricht endet für alle Schülerinnen und Schüler nach der 4. Stunde.
- Dienstag, 20.11., ab 11.45 Uhr: Beratungskonferenzen 11, 6, 7, 9 & 10. Der Unterricht endet für alle Schülerinnen und Schüler nach der 4. Stunde.
- Donnerstag, 22.11.: 10. Literaturfest im Stadtbezirk Lütgendortmund
- Donnerstag, 22.11.: Milchparcours Jahrgang 6 nach gesondertem Plan
- Freitag, 23.11.: Schülerratssitzung





Sophia Müller (Jg. 12) hat es in die zweite Runde des Wettbewerbs "Certamen Carolinum" geschafft und sie zählt damit zu den 40 besten Lateinschülerinnen und -schülern in ganz NRW.

Herzlichen Glückwunsch!



Stolpersteine aufpoliert



Seit zehn Jahren erinnern Stolpersteine auf Gehwegen an Menschen, die in der Nazizeit verschleppt worden sind. Seit zehn Jahren kümmern sich Schüler der Heinrich-Böll-Gesamt-

schule um die sieben Stolperstein in **Lütgendortmund**. Auch am Freitag (9.11.) legten die Schüler zum Gedenken an die Pogromnacht vor 80 Jahren weiße Rosen an den Steinen ab und brachten das matte Messing (Bild Mitte) wieder zum Glänzen (Bild unten), zum Beispiel den Stolperstein von Berta (Blümchen) Hoffmann an der Limbecker Straße. Außerdem übergab die scheidende Klasse 10.3 die Verantwortung für die Pflege an die Klasse 8.3.

FOTOS BERGMANN

(c) Ruhrnachrichten, 09.11.2018

Nelson und Mandela und das Spiel gegen die deutschen Kicker



Ein staubiger Aschenplatz, ein planloser Trainer und ein Fußballspiel gegen eine deutsche Jugendfußballmannschaft: Hat die afrikanische Truppe überhaupt eine Chance? Sie hat. Jedenfalls in dem Buch „Mandela und Nelson“ von Hermann Schulz. Der Autor las jetzt selbst in der Stadt- und Schulbibliothek in der **Lütgendortmunder** Heinrich-Böll-Gesamtschule aus der munteren Geschichte um den pffiffigen Team-Kapitän Nelson, der mithilfe seiner pffiffigen Schwester Mandela die Vorbereitungen für das wichtige Spiel übernimmt. Das Buch verrät viel über das Leben in dem afrikanischen Dorf und der humorvollen Lesung folgten die Jugendlichen mit sichtlichem Vergnügen.

FOTO SCHÜTZE

(c) Ruhrnachrichten, 09.11.2018

Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr



Neuigkeiten aus der HBG

[Online-Version anzeigen](#)



Herzlich Willkommen zum 6. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der Woche nach den Ferien:

- Dienstag, 13.11.: Fachkonferenzen Englisch (A208), Mathematik (A212), Pä (B206)
- Donnerstag, 15.11.: Ende der Noteneingabe Jg. 5-12 & Abgabe Kurshefte Jg. 11
- Freitag, 16.11.: Ende 1. Quartal SII
- Freitag, 16.11.: Gruselcaching (Gruppe Elternpower)





Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!



Neuigkeiten aus der HBG

[Online-Version anzeigen](#)



Herzlich Willkommen zum 5. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der Woche nach den Ferien:

- Dienstag, 06.11.: 6. Stunde Jahrgangsteams/Kooperationszeit
- Dienstag, 06.11.: Fachkonferenzen Mu (Mu B 1), DaGe (Tanzraum), Latein (A 205), GL, EK, Ge, Sw (C210); Beginn: 13.45 Uhr
- Mittwoch, 07.11.: Autorenlesung Jg. 6 nach gesondertem Plan





An der HBG läuft's

Bereits zum 7. Mal nahmen ca. 30 Schülerinnen und Schüler der HBG an dem Sparkassen Lauf am Phoenixsee teil. "Gewinnen ist das Eine, mitzumachen und sich zu bewegen ist das Andere!", da waren wir uns einig. Für unsere Läuferinnen und Läufer stand Bewegung, Spaß und das Miteinander im Vordergrund.

Die meisten wurden dennoch vom sportlichen Ehrgeiz gepackt und toppten ihre persönliche Bestleistung.

Luis Rinas (10.2) lief die 3,3 km in nur 17:08 Minuten und belegte damit in seiner Altersklasse den 35. Platz. Dicht gefolgt von Leonardo Schulz (10.2), der diese Strecke in 17:53 Minuten (44. Platz) lief. Auch Daniel Heinrich (11. Jahrgang; 20:01 Minuten; 73. Platz), Benjamin Weiser (10.2; 24:10 Minuten; 109 Platz) und Lina Landgraf (10.4; 28:13 Minuten; 83. Platz) waren hier sehr schnell unterwegs.

Auf der Strecke von 1,5 km war Max Zimmermann (7.1) mit 05:39 der schnellste Läufer und belegte damit den 33. Platz. Ron Greenwood (9.3) war ihm dicht auf den Fersen und brauchte nur 05:50 Minuten (44. Platz) für diese Strecke.

Die Mädchen waren auf 1,5 km fast genauso schnell unterwegs. Amy Ostrzyga (8.2; 06:35 Minuten) und Julia Drewiniak (8.4; 06:47 Minuten) belegten den 23. und den 29. Platz.

Besonders hervorzuheben sind in diesem Jahr Angelina Thorman (13. Jahrgang), Henrik Rauhut (13. Jahrgang) sowie Hannah Meister (Klasse 7.1). Die drei Spitzenläufer waren in ihrer Altersklasse sehr erfolgreich. Hannah Meister lief die 1,5 km in nur 05:42 Minuten und war damit unsere schnellste Läuferin. Sie erreichte Platz 5. Damit hatte Hannah nun wirklich nicht gerechnet und holte tief Luft "Nächstes Jahr laufe ich noch schneller!"

Angelina "rannte" die 3,3 km in nur 21:18 Minuten und belegte damit sogar Platz 1. Henrik Rauhut landete auf Platz 2 und lief sogar noch schneller als im letzten Jahr (2018: 14:26 Minuten und 2017: 14:28 Minuten).

Last but not least sind unsere Stadtmeister (3,3 km) Henrik Rauhut (13. Jahrgang), Emre Kastik (12. Jahrgang), Louis Wülbeck (13. Jahrgang) und Leon Konradt (13. Jahrgang) zu erwähnen. Sie holten uns den Titel "Stadtmeister der Schulen 2018/2019" aus dem Jahr 2014/2015 zurück.

An dieser Stelle gratulieren wir noch einmal allen Läuferinnen und Läufern - Bei euch läuft 's !

Julia Knobloch

Ergebnisse des 7. Sparkassen Phoenix Laufes

<u>die Jahrgänge 2001 – 2002</u>		<u>3,3 km</u>
	Zeit (Minuten)	Platz
Henrik Rauhut	14:26,5	2.
Emre Kastik	17:43,3	4.
Louis Wülbeck	20:32,9	8.
Leon Konradt	21:37,8	9.
Lars Discher	21:48,3	10.
Leonardo Schulz	17:53,3	44.
Luis Rinas	17:08,2	35.
Benjamin Weiser	24:10,2	109.
Daniel Heinrich	20:01,4	73
Angelina Thormann	21:18,6	1.
Fiona Bürger	22:19,5	39.
Jasmin Niewierra	22:43,2	47.
Pia Steindorf	24:41,3	60.
Lea Colak	29:55,6	99.
Lina Landgraf	28:13,5	84.

<u>die Jahrgänge 2003 – 2006</u>		<u>1,5 km</u>
	Zeit (Minuten)	Platz
Florian Haake	09:15,1	104.
Ron Greenwood	05:50,2	44.
Pablo Villanueva	06:39,8	71.
Hannah Meister	05:42,4	5.
Sarah Born	08:09,0	71.
Max Zimmermann	05:39,8	33.
Daniel Günz	09:22,2	106.
Anisse Bouhrouz		
Julia Drewiniak	06:47,6	29.
Amy Ostrzyga	06:35,7	23.
Isabel Tong	08:33,0	59.
Elif Irmak	08:24,8	56.
Harun Irmak	08:24,8	70.
Nicole Dahlberg	08:09,7	53.

<u>die Jahrgänge 2007 – 2010</u>		<u>1,0 km</u>
	Zeit (Minuten)	Platz
Nicole Balde	05:00,9	80.
Hannah Pilz	05:30,7	116.
Fabian Klas	05:16,0	92.







Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!



Neuigkeiten aus der HBG

[Online-Version anzeigen](#)



Herzlich Willkommen zum 4. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der Woche nach den Ferien:

- Montag, 29.10.: Unterrichtsbeginn um 8.00 Uhr bzw. nach Plan
- Montag, 29.10.: Förderverein; Beginn: 19.00 Uhr
- Dienstag, 30.10.: Fachkonferenzen Informatik, Französisch, Hauswirtschaft, Spanisch, Technik, Deutsch; Beginn: 13.45 Uhr
- Donnerstag, 01.11.: Allerheiligen = gesetzlicher Feiertag
- Freitag, 02.11.: Pädagogischer Tag = Dieser Tag ist ein Studientag für die Schülerinnen und Schüler. Sie erhalten entsprechende Aufgaben, die zuhause erledigt werden müssen.



HBG-Schüler als "Wiederholungstäter" beim Mengede-Lauf

Am 07.10.2018 war es endlich wieder soweit. Der alljährliche "Mengede-Lauf" startete bei viel Sonnenschein und angenehmen 16 Grad im Volksgarten Mengede.

Viele motivierte Läuferinnen und Läufer traten in unterschiedlichen Altersgruppen und Distanzen an. Insgesamt fünf lauffreudige Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen 6 und 8, wovon vier zum zweiten Mal dabei waren, nahmen für die Heinrich-Böll-Gesamtschule teil. Die zu laufende Distanz betrug beim Schülerlauf 800 Meter, was heißt, dass man zwei Runden um den Sportplatz im dortigen Volksgarten laufen musste. Alle sportbegeisterten Kinder waren sehr aufgeregt, als der Start kurz bevor stand. 10 Minuten vor dem Start gab es noch eine kurze Teambesprechung, um die Kinder taktisch einzustellen und zu motivieren. Dann kam endlich der langersehnte Startschuss, und es gab kein Halten mehr. Durch viele Anfeuerungsrufe der zahlreichen Zuschauer, wurden die ohnehin sehr motivierten Sportlerinnen und Sportler bis ins Ziel 'getragen'.

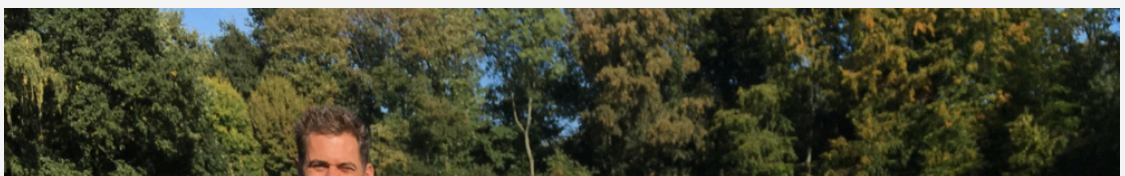
Alle Kinder der HBG kamen in sehr guten Zeiten, gesund und glücklich ins Ziel.

Nach einer kurzen Verschnaufpause und der Übergabe der goldenen Medaillen konnten alle wieder, wenn auch ganz schön erschöpft, zufrieden auf dem Gruppenfoto posieren.

Toll, dass wir alle dabei waren!

Dirk Kohlhage







Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!



Neuigkeiten aus der HBG

[Online-Version anzeigen](#)



Herzlich Willkommen zum 3. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der kommenden Woche:

- Dienstag, 09.10.: AK Inklusion; Beginn: 13.45 Uhr
- Mittwoch, 10.10.: Vortreffen Pizza & Co (Gruppe Elternpower); Beginn: 18.30 Uhr
- Donnerstag, 11.10.: AK Kommunikation Schule Elternhaus; Beginn: 19.00 Uhr





Projekttag an der Heinrich-Böll-Gesamtschule

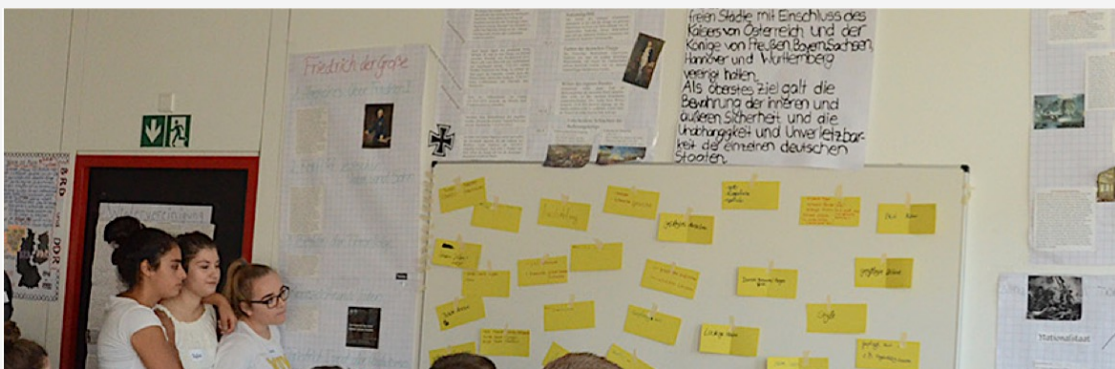
Insgesamt 15 Studentinnen und Studenten des Sportinstituts der TU Dortmund führten im Rahmen des Seminars von Frau Korte in Kooperation mit Frau Knobloch und Herrn Klink am 18.09.2018 einen Projekttag mit Schülerinnen und Schülern der Heinrich-Böll-Gesamtschule in Lütgendortmund durch. Von 8–14 Uhr wurden Fragen zum Umgang mit dem Körper und Körperlichkeit sowie der Einfluss der Medien auf verschiedene Schönheitsideale besprochen.

Die ca. 60 Schülerinnen und Schüler der 11. Jahrgangsstufe setzten sich in insgesamt 4 Workshops kritisch mit den Themen Körper(un)zufriedenheit, Schönheitsidealen, Konstruktion von Bildern in den Medien und Fitnessversprechungen auseinander.

In den insgesamt halbstündigen Workshops sollten die Schülerinnen und Schüler nicht nur ihre eigenen Körperbilder und Schönheitsideale reflektieren, sondern auch einen kritischen Blick auf unterschiedliche Medien sowie die Möglichkeit vom Retuschieren von Bildern werfen. Nachdem die Schülerinnen und Schüler die Workshops durchlaufen hatten und in den Kleingruppen rege Diskussionen geführt wurden, rundete das abschließende Sportprogramm den gelungenen Projekttag ab.

Von der Kooperation zwischen der Schule und der Universität zeigten sich sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch die Lehrerinnen und Lehrer sowie die Studentinnen und Studenten begeistert.

D. Meurer & S. Hiltawski





Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!



Neuigkeiten aus der HBG

[Online-Version anzeigen](#)



Herzlich Willkommen zum 2. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

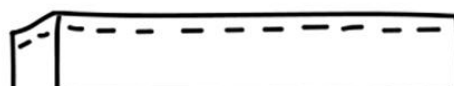
Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der kommenden Woche:

- Montag, 01.10.: Auswertung Potenzialanalyse 8.1 & 8.2
- Dienstag, 02.10.: Auswertung Potenzialanalyse 8.3 & 8.4
- Dienstag, 02.10.: Jahrgangsteams; Beginn: 12.35 Uhr
- Dienstag, 02.10.: Fachkonferenzen Fachgruppe 1; Beginn: 13.45 Uhr
- Mittwoch, 03.10.: 7. Sparkassen Phoenix-Halbmarathon
- Donnerstag, 04.10.: Auswertung Potenzialanalyse 8.5





Gesund mit Grips



Das „Body- und Grips-Mobil“, das durch ganz Westfalen-Lippe tourt, ist an der Heinrich-Böll-Gesamtschule in **Lütgendortmund** zu Gast gewesen. Mit dem „Gesund mit Grips“-Parcours wurde den Kindern und Jugendlichen mit viel Spaß eine ganzheitliche Gesundheitsförderung an abwechslungsreichen Stationen vermittelt. FOTO HEINRICH-BÖLL-GESAMTSCHULE

Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.

Montags bleibt die Stadtteilbibliothek geschlossen!



Neuigkeiten aus der HBG

[Online-Version anzeigen](#)



Herzlich Willkommen zum 1. Newsletter im Schuljahr 2018/19,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

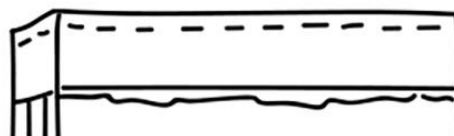
Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der kommenden Woche:

- Dienstag, 25.09.: Besprechung FK-Vorsitzende und Koordinator/innen - Beginn: 13.45 Uhr
- Dienstag, 25.09.: Trainingsraum Einweisung neue Kolleginnen und Kollegen - Beginn: 13.45 Uhr
- Donnerstag, 27.09.: Beginn der Arbeitsgemeinschaften
- Donnerstag, 27.09.: Schulkonferenz - Beginn: 19.00 Uhr





7. Sparkassen Phoenix-Halbmarathon

Am 03. Oktober 2018 findet der sechste Sparkassenlauf am Phoenixsee in Dortmund statt. Zu diesem Event werden auch Schulmeisterschaften verschiedener Altersklassen ausgetragen. Die Schülerinnen und Schüler erhalten hier die Möglichkeit, sich im Straßenlauf zu messen und ihre Meister zu küren.

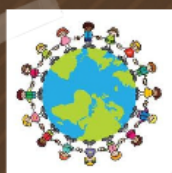
Die Schülerinnen und Schüler laufen je nach Jahrgängen unterschiedliche Strecken:

- U18 = 2001/2002, 3,3 km - Startzeit: 9.40 Uhr - Siegerehrung: ca. 10.45 Uhr
- U16= 2003/2004, 1,5 km - Startzeit: 8.50 Uhr, Jungen - Siegerehrung: ca. 10.00 Uhr
- U14= 2005/2006, 1,5 km - Startzeit: 9.15 Uhr, Mädchen
- U12= 2007/2008, 1,0 km - Startzeit: 10.30 Uhr, Jungen - Siegerehrung: ca. 11.15 Uhr
- U10= 2009/2010, 1,0 km - Startzeit: 10.40 Uhr, Mädchen

Die Teilnahme ist kostenlos. Alle Läufer/innen erhalten eine Medaille und eine Urkunde.

Zudem freuen wir uns immer über Zuschauer, die die Läufer/innen durch Anfeuern unterstützen.

Wer Interesse hat, wendet sich bitte an seine/n Sportlehrer/in!



**Interkulturelle
Bibliothek**



Meine, deine, unsere Welt

So können aus Fremden Freunde werden!

Trau dich,
neue Kulturen kennenzulernen!

Informiere dich jetzt in deiner
Stadtteilbibliothek
Lütgendortmund

